Turn- und Sportverein
Vahrenwald 08 e.V.

Vereins-nachrichten

2. Ausgabe 2016

www.tus-vahrenwald.de

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines
- Terminvorschau 2
- Arbeitseinsatz am 12.03.2016 3
- Protokoll der Jahreshauptversammlung 4
- Besondere Geburtstage 14
- Architektin / Architekt gesucht 15
- Ehrenmitgliedschaft 15
- Lisa Kubsch ausgezeichnet 16
- Impressum 35
- Mitgliedsbeiträge 35
- Vorstand des TuS Vahrenwald 08 38
- Ehrenrat 38
- Abteilungsleiter 38
- Eintrittserklärung 71

Skat
- Bericht zur Spartenversammlung. 17

Faustball
- Saisonbericht 18

Tennis
- Beginn der Saison 19
- Protokoll der Spartenversammlung 21
- Schnuppertennis 23

Trampolin
- ...wir heben ab 25

Team Kleidung
- Teamkleidung nicht nur für FitKids 28

Baseball / Softball
- Gut vorbereitet in die Saison starten 30
- Saisonausblick 31
- Marcel Felsmann im Interview 32
- Forgey kommt nach Hannover 33
- Jeder Run macht doppelt Fun 39
- Heath Gray wechselt nach Hannover 40
- Krobetzky wird ein Königlicher 41

Wandern
- Geheimnisse 43
- Die Wasserstadt 44
- Die Alte und der Neue 44
- Der Terminplaner 2016 46
- Wandern auf dem Erlebnisturnfest 46

Tischtennis
- Rückblick 48

Veranstaltungen
- Kinderfest 49
- Kinderolympiade 49

Korbball
- Eine sehr erfolgreiche Winter-Saison 50
- Eine Bank an der Tabellenspitze 52

Volleyball
- Bericht 4. Damen 53
- Bericht der 3. Damen 54
- 2. Damen erreichen Saisonziel 55
- VSG 1: Neues Team – Neue Liga 56

Gaststätte des TuS Vahrenwald
- Lunch-Termine 57

FitKids
- Die FitKids starten durch 58
- Ab-warten! 60
- Sportlich gesehen eine 10,0 62
- Kalendernotizen 70

Lust auf Lunch?

Ein Blick auf Seite 57 lohnt sich!

Allgemeines

Terminvorschau

So. 01.05.2016	Saisoneröffnung auf der Terrasse am Vereinshaus	Beginn: 11 Uhr
So. 29.05.2016	102. Gilde-Stadtstaffel im Erika-Fisch-Stadion	Beginn: 10 Uhr
So. 19.06.2016	Kinderfest auf dem Vereinsgelände	Beginn: 14 Uhr
Mi. 22.06.2016	Grillfest der Frauen auf der Terrasse am Vereinshaus	Beginn: 18 Uhr
So. 26.06.2016	Der TuS wandert auf dem Erlebnisturnfest (s. Anzeige)	
Fr. 12.08.2016	Dankeschön-Grillen auf der Terrasse am Vereinshaus	Beginn: 18 Uhr
Sa. 27.08.2016	Kinder-Olympiade auf dem Vereinsgelände	Beginn: 14 Uhr
Sa. 10.09.2016	Fortbildung „Erste Hilfe im Sportverein“ / Vereinshaus	Beginn: 9 Uhr
So. 16.10.2016	Kreiswandertag 2016 (s. Anzeige)	Beginn: 10 Uhr
Sa. 19.11.2016	Offenes Skatturnier im Vereinshaus	Beginn: 10 Uhr

KINDLER

Innungsfachbetrieb seit 1924

- Elektroinstallation
  Alt- und Neubau
- Datennetze
  Kupfer und LWL
- Telefonanlagen
  ISDN und IP
- Energieberatung
  Stromberatung für proKlima
  und der Klimaschutzagentur
- Sprechanlagen
  div. Hersteller
- E-Check
  Gewerblich und Privat

Ing. Curt Kindler Elektroanlagen GmbH & Co. KG
Am Schatzkampe 6 - 30163 Hannover
0511/26 27 26-0

www.cuki.de

Allgemeines

Arbeitseinsatz am 12.03.2016

Der Frühjahrsputz auf dem Vereinsgelände stand mal wieder an. Knapp 40 Vereinsmitglieder fanden sich gegen 9 Uhr ein, um sich gleich nützlich zu machen. Die eine um andere Schubkarre voll Laub wurde Richtung Container gefahren, mancher Ast musste mit der Säge bearbeitet werden. Auch den Schuppen und Garagen rückten die fleißigen Helfer zu Leibe: Entrümpelung und Aufräumen war angesagt. Während die einen zum Teil schwer schleppten, polierten andere die Pokale im Vereinshaus auf Hochglanz. Einige Softballdamen bearbeiteten ihren Abschlagplatz und die Bases. Die Tennisanlage wurde für die Aufbringung des Rotgrands vorbereitet, die Beete wurden entkrautet, damit sie demnächst bepflanzt werden können. Auch in der Geschäftsstelle wirbelten einige Damen und saugten Staub, putzten Fenster, wischten Schreibtische und Schränke aus, säuberten angestaubte Pokale. Verdient war dann das Frühstück, das uns die Vereinswirtin wieder lecker zubereitet hatte. Nach der Stärkung ging das Putzen in die zweite Runde und konnte gegen frühen Nachmittag abgeschlossen werden. Vielen Dank an alle Beteiligten!

Allgemeines

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 18.03.2016

TuS Vahrenwald 08 e.V.

Anwesende lt. beigefügter Liste: 49 Personen

Ort: Vereinsgaststätte des TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover

Tagesordnung:

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (siehe Vereinsnachrichten 1/2016, Seite 4ff.)
TOP 3	Bericht des Vorstandes
TOP 4	Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des geschäftsführen den Vorstandes
TOP 5	Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes
TOP 6	Neuwahl eines Kassenprüfers
TOP 7	Neuwahl des Ehrenrates
TOP 8	Erhöhung der Mitgliedsbeiträge (siehe Vereinsnachrichten I/2016, Seite 11)
TOP 9	Ehrungen
TOP 10	Berichte der Abteilungsleiter
TOP 11	Anträge
TOP 12	Verschiedenes

Beginn:	19.05 Uhr
Ende:	21.00 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende Eberhard Mecklenburg eröffnet die Jahreshauptversammlung, zu der form- und fristgerecht geladen wurde, mit der Begrüßung der Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Namentlich werden der Ehrenvorsitzende Heinz-Josef Schrader sowie die Ehrenmitglieder Margret Schippl, Dagmar Wolff, Winfried Behnke und Klaus Siegert begrüßt.

Zum Gedenken an das im Berichtszeitraum verstorbene Vereinsmitglied Gerhard Duckwitz, Skatabteilung, erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

Zur Tagesordnung, die mit der Einladung vorlag, gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen. Sie wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Zum Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 20.03.2015, veröffentlicht in den Vereinsnachrichten 1/2016, Seite 4 ff., gibt es keine Änderungswünsche. Es wird einstimmig genehmigt

Allgemeines

TOP 3 Bericht des Vorstandes

Es hat regelmäßige, monatliche Vorstandssitzungen gegeben. Zu Sondersitzungen gab es keinen Anlass.

Die Mitgliederzahl blieb in 2015 nahezu konstant (Anfang d. J.: 1.098, Ende d. J.: 1089). Aktuell sind 1.116 Mitglieder im Verein.

Die beiden großen Bauprojekte, die energetische Dachsanierung des Vereinsheims und der Neubau des Baseballfeldes, konnten fertig gestellt und die finanziellen Abwicklung gegenüber der Stadt Hannover und dem Stadtsportbund ohne Probleme abgeschlossen werden. Somit konnte die 1. Herrenbaseballmannschaft in die 1. Bundesliga starten.

Die Floorball-Herren wechselten überraschend geschlossen zu Hannover 96, weil sie dort bessere Entwicklungsmöglichkeiten für ihre Sportart sahen. Dank Benjamin Dinter, dem Jugendtrainer, wird es jedoch weiterhin Floorball beim TuS geben.

In 2015 hat es mehrere personelle Veränderungen gegeben: Seit Juni wohnen und arbeiten sehr engagiert Gabi und Hardi Flegerbein als neues Platzwartehepaar auf dem Sportgelände. Im September konnte der Verein die FSJ-Stelle mit Manou Söhring neu besetzen, die ebenfalls so engagiert wie ihre Vorgängerin die verschiedensten Sportgruppen betreut. Das Angebot eines FSJ-Platzes soll auch zukünftig aufrecht erhalten werden. Bärbel Behnke, seit langen Jahren bewährte Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle, hört im März auf. Zukünftig wird Martina Kohlenberg die Büroarbeit erledigen.

Auch im letzten Jahr waren größere Reparaturen und Ersatzbeschaffungen notwendig. Die Grundwasserpumpe musste aufwändig ersetzt werden. Der vorhandene Rasenmäher, alt und reparaturanfällig, wurde in Maschinengemeinschaft mit SV Borussia durch einen neuen ersetzt, den die Stadt Hannover zur Hälfte bezuschusste.

Ein neues großes Trampolin konnte dank dreier Sponsoren angeschafft und der Trampolin-Abteilung, die großen Zulauf hat, übergeben werden.

Kosteneinsparungen haben die Wechsel zweier Versicherungs- und des Stromanbieters ergeben.

Das Ziel, den Verein stärker in der Öffentlichkeit zu präsentieren, wurde durch Aufbau und Betreuung eines Standes beim Jahnplatzfest, in 2015 zum 2. Mal, und bei einem Sportfest auf dem Opernplatz weiterverfolgt.

Die Sportwartin Marion Willigeroth gibt herausragende sportliche Ereignisse aus 2015 bekannt:

Die 1. Herren-Baseballmannschaft hat den Aufstieg in die 1. Bundesliga erstmalig genutzt, dort erfolgreich mitgespielt und nach den play-downs den 5. Platz errungen.

Die männliche U16 der Volleyballer ist Deutscher Vizemeister geworden

Der Verein hat auch wieder an der Gilde-Stadtstaffel teilgenommen und war nach Abschluss der Läufe als Sieger im Bereich übrige Vereine ohne Leichtathletikabteilung mit 134 Punkten vom Platz gegangen. Aufgedeckte Regelverstöße eines anderen Vereins führten dazu, dass dem HSC weitere Punkte zugesprochen wurden und dieser mit 137 Punkten letztendlich siegte. Im Einzelnen erlief sich der TuS mit 20 Mannschaften 7 Medaillen: Die Schüler, die Frauen und die Männer Ü40 erreichten Gold, die männliche Jugend und die Männer im Hauptlauf über 4.400m Silber und die Frauen Ü20 eine Silber- und eine Bronzemedaille.

Allgemeines

In diesem Jahr findet die 102. Gilde-Stadtstaffel am Sonntag, 29.05.16 statt. Die Sportwartin bittet wieder um rege Teilnahme aus allen Sparten.

Es hat am 12.07.15 das Kinderfest auf dem Vereinsgelände gegeben, das trotz Nieselregens eine schöne Stimmung hatte und gut besucht war.

Der Verein ist weiterhin aktiv im Jugendsportnetzwerk Nord-Ost, in dem der TuS mit benachbarten Vereinen an regelmäßigen Treffen teilnimmt, um Kinder und Jugendliche für Sport zu begeistern. Auch im letzten Sommer hat es eine Ferienbetreuung für Schulkinder gegeben, bei der der TuS mit den Sportarten Baseball, Beachvolleyball und Tennis beteiligt war. In diesem Jahr soll das Angebot um Floorball und Korbball erweitert werden.

Es folgt eine Aufzählung weiterer Sport-und Veranstaltungstermine 2016, die auch in den Vereinsnachrichten 1/2016 und folgende nachzulesen sind.

Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt und bedankt sich ausdrücklich bei allen Mitgliedern, Vorstandsmitgliedern, Abteilungs-/Übungsleitern, Angestellten, freiwilligen Helfern und der Wirts- und Platzwartfamilie für die geleistete Arbeit.

TOP 4 Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer,

Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes

Die Kassenwartin Birgit Basse stellt den Kassenbericht vor. Das Jahr 2015 schließt mit einem Minus von € 58.465,07 ab. Im Wesentlichen war dieses verursacht durch die Abwicklung der beiden großen Bauvorhaben (Baseballfeldumbau und Sanierung des Vereinshausdaches), bei der der Verein zunächst in Vorleistung gehen musste, bevor dann auch die restlichen Gelder der beantragten Zuschüsse durch Einreichung der Rechnungen in 2016 flossen. Notwendige Eigenleistungen für die obigen Investitionen sowie für die Reparaturen an der Wasserpumpe und in der Platzwartwohnung und ebenso die Anschaffung eines Aufsitzmähers, eines neuen Trampolins und eines neuen Kreidekarrens haben die Rücklagen des Vereins mehr als aufgebraucht. Erfreulicherweise konnte die Haupteinnahmequelle des Vereins, die Mitgliedsbeiträge, durch mehr zahlende Mitglieder im Jahresverlauf und konsequentes Mahnwesen deutlich erhöht werden. Negativ schlugen geringere Einnahmen aus der Vermietung der Sportanlage an die Herschelschule, höhere Kosten im Sport- und Spielbetrieb insbesondere gestiegene Lehrgangs- und Baseball-Umpire-Kosten zu Buche.

Der ausführliche Kassenbericht ist im Vereinsheft 2/2016 nachzulesen.

B. Basse gibt bekannt, dass sie nach 18 Jahren Vorstandsarbeit, davon 6 Jahre als Kassenwartin für das Amt zukünftig nicht mehr zur Verfügung steht. Der Vorsitzende spricht ihr großen Dank aus.

Der Kassenprüfer Frank Jähde verliest den Kassenprüfbericht: Die Kassenprüfung erfolgte am 01.03.2016 durch die Kassenprüfer Ulla Kindermann und Frank Jähde. Für den Monat September 2015 wurden die Belege lückenlos, für die Monate März und Juni 2015 stichprobenartig geprüft. Auskünfte wurden durch die Kassenwartin bereitwillig erteilt. Die Prüfung hat ergeben, dass die Buchführung des Vereins ordnungsgemäßer Rechnungslegung entspricht.

Frank Jähde stellt den Antrag auf Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes, der einstimmig angenommen wird.

Allgemeines

TOP 5 Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes

Heinz-Josef Schrader wird als Wahlleiter vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

Bevor er zur Wahl des Vorsitzenden aufruft, dankt H.-J. Schrader insbesondere dem bisherigen Vorsitzenden für seine geleistete Arbeit im Vorstand.

Eberhard Mecklenburg wird zur Wiederwahl für den Vorsitz vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl dankend an.

Der wieder gewählte Vorsitzende übernimmt die Leitung der Versammlung und ruft nacheinander zur Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden, der Sportwartin/des Sportwarts, der Kassenwartin/des Kassenwarts und der Schriftwartin/ des Schriftwarts auf.

Für die Wahl zum/zur stellvertretenden Vorsitzenden gibt es keine Vorschläge, so dass der Vorstandsposten weiterhin unbesetzt bleibt, obwohl eine weitere Person für die Vorstandsarbeit dringend notwendig wäre.

Marion Willigeroth wird zur Wiederwahl als Sportwartin vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl dankend an.

Birgit Basse steht, wie sie bereits angekündigt hatte, für die Wahl zur Kassenwartin nicht mehr zur Verfügung und schlägt Barbara Wiese, die sie bereits eingearbeitet hat, als Kandidatin vor. Bevor die Wahl vollzogen wird, stellt diese sich persönlich vor und wird anschließend von der Versammlung einstimmig zur Kassenwartin gewählt. Sie nimmt die Wahl dankend an.

Renate Tegtmeyer wird zur Wiederwahl als Schriftwartin vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl dankend an.

TOP 6 Neuwahl eines Kassenprüfers

Da die Abwesenheit einer der amtierenden Kassenprüferinnen (Margret Schippl) Anfang des Jahres 2017 bereits heute absehbar ist, erscheint es zweckmäßig, statt einem zwei weitere Kassenprüfer zu wählen. Für die Wahl werden Birgit Basse und Jochen Breuker von der Versammlung vorgeschlagen. Beide werden en bloc einstimmig gewählt und nehmen die Wahl dankend an.

TOP 7 Neuwahl des Ehrenrates

Die Mitglieder des Ehrenrates, Ingrid Breuker, Jutta Gerke und Helmut Haase stellen sich weiterhin zur Verfügung, werden en bloc einstimmig wiedergewählt und nehmen die Wahl dankend an.

TOP 8 Erhöhung der Mitgliedsbeiträge

Aufgrund der Anfang 2016 erheblich gestiegenen Sporthallenkosten, die Anfang 2018 nochmals angehoben werden, sowie der erhöhten Abgaben pro Mitglied an den Stadtsportbund, der vermehrt auftretenden Unterhaltskosten für veraltete Gebäude und Gerätschaften und der zu leistenden Eigenanteile für die beiden Bauvorhaben im letzten Jahr, ist der Vorstand gezwungen, der Versammlung nach 6 Jahren Beitragskonstanz eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 01.04.2016 vorzuschlagen.

Allgemeines

Nach ausgiebiger Diskussion, in der die Versammlung einen weiteren Vorschlag ausarbeitet, der eine Erhöhung des Familienbeitrags auf € 38,00 statt auf € 35,00 vorsieht, wird über die beiden Vorschläge abgestimmt. Die nachfolgende Staffelung der Beiträge wird mit 31 Ja-Stimmen bei 18 Gegenstimmen angenommen:

Beitragsart	Beitrag alt	Beitrag neu
Erwachsene	15,00 Euro	17,00 Euro
Kinder bis 14 J.	9,50 Euro	10,00 Euro
Jugendl., Azubi bis 25 J.	12,50 Euro	12,50 Euro
Familie	30,00 Euro	38,00 Euro
Wandern, Skat	7,00 Euro	8,00 Euro
Passive Mitglieder	5,50 Euro	6,00 Euro

Mitglieder, die bereits den kompletten Jahresbeitrag geleistet haben, sind in 2016 von der Erhöhung noch nicht betroffen. Dieses Privileg soll bei zukünftigen Beitragserhöhungen nicht mehr gelten.

TOP 9 Ehrungen

Der Vorsitzende hebt die langjährige Tätigkeit von Barbara Behnke in der Geschäftsstelle des Vereins sowie ihre über 50jährige Mitgliedschaft hervor und schlägt der Versammlung vor, sie zum Ehrenmitglied des Vereins zu ernennen. Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen. Barbara Behnke erhält eine Urkunde, ein Präsent und einen Blumenstrauß.

Weiterhin hebt der Vorsitzende das langjährige Engagement von Birgit Basse im Verein als stellvertretende Vorsitzende sowie als Kassenwartin hervor und schlägt der Versammlung vor, sie zum Ehrenmitglied zu ernennen. Der Vorschlag wird von der Versammlung ebenfalls einstimmig angenommen. Birgit Basse erhält eine Urkunde, ein Präsent und einen Blumenstrauß.

In Abwesenheit (entschuldigt) werden Benjamin Dinter für besondere Verdienste als Spartenleiter und Trainer in der Floorballabteilung und Andreas Werner für besonderes Engagement in der Skatabteilung mit der silberne Verdienstmedaille ausgezeichnet. Die Übergaben werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Die TuS-Vereinsuhr und einen Blumenstrauß für 50 Jahre Mitgliedschaft erhalten folgende Mitglieder: Marlies Polzin (entschuldigt abwesend), Rita Tillmann und Karin Struck.

Die goldene Ehrennadel für 30 Jahre Mitgliedschaft erhalten folgende Mitglieder, die z. T. anwesend sind: Sönke Kozianka, Ingrid Peters, Marianne und Gerhard Schmidtpott, Edda und Werner Welß.

Die silberne Ehrennadel für 15 Jahre Mitgliedschaft erhalten folgende Mitglieder, die z. T. anwesend sind: Bettina Baasner, Peter Löschhorn, Regina Fiege, Birgit Henke, Sven Biermann, Karin Linke, Jannika Balschun, Sigrid Plagens, Silke Gatzemann, Carola Kurzich, Christian Wiegand, Herbert Hüttig, Christiane Groß.

Allgemeines

TOP 10 Berichte der Abteilungsleiter

Die anwesenden Abteilungsleiter oder deren Vertreter tragen ihre Berichte aus den Sparten Badminton, Base-/Softball, Handball, Korbball, Seniorengymnastik, Skat, Tennis, Tischtennis, Trampolin (wird verlesen), Volleyball, Freizeitvolleyball und Wandern vor. Die Sportwartin dankt allen für die engagierten Berichterstattungen und die gute Zusammenarbeit.

TOP 11 Anträge

Es liegen keine schriftlich gestellten Anträge vor.

TOP 12 Verschiedenes

Von den Abteilungsleitern Handball und Freizeitvolleyball wird aufgrund des guten Zulaufs der Wunsch nach einer größeren Sporthalle für die Trainingszeiten geäußert.

Von einem Mitglied aus der Abteilung Fitness Frauen kommt der Wunsch, die Position der Übungsleiterin für die zweite Trainingsstunde dienstags im Glücksburger Weg ab 20 Uhr wieder zu besetzen.

Die vom Vorsitzenden verfassten Berichte über seine Sportprobe in den Sparten des TuS, abgedruckt in den Vereinsheften 2015 und I/2016, werden lobend erwähnt.

Dem Platzwartehepaar Flegerbein wird für seine gute geleistete Arbeit mit einem Blumenstrauß gedankt.

Der Vorsitzende Eberhard Mecklenburg dankt den Anwesenden für ihre Teilnahme und Aufmerksamkeit und schließt die Jahreshauptversammlung.

20.03.2016

Eberhard Mecklenburg — Renate Tegtmeyer

Vorsitzender — Schriftwartin

Allgemeines

Kassenbericht 2015 zur JHV am 18. März 2016

In jeder Jahreshauptversammlung gibt der Vorstand satzungsgemäß in Form des Kassenberichtes die Einnahmen und Ausgaben des Vereins bekannt.
Die Vereinsbuchführung ist in 3 Tätigkeitsbereiche aufgegliedert.

1) der Ideelle Bereich
er beinhaltet auf der Habenseite die Beiträge
und auf der Sollseite die Kosten der Vereinsverwaltung

2) die Vermögensverwaltung
auf der Habenseite die Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung
und auf der Sollseite die Grundstücksaufwendungen

3) der Zweckbetrieb
auf der Habenseite die Zuschüsse für den Sportbetrieb
und auf der Sollseite die Kosten des Sport- und Spielbetriebs

In den Vereinsnachrichten 1/2016 wurde der Kassenbericht des Vorjahres zur Information abgedruckt.

Nachfolgend die Summen der Einnahmen und Ausgaben der 3 Bereiche:

	Einnahmen in €		**Ausgaben in €**	
	2015	Vorjahr	2015	Vorjahr
Ideeller Bereich	175.505,81	172.305,81	44.071,03	46.474,08
Vermögensverwaltung	24.453,84	26.549,32	55.990,32	17.432,88
Zweckbetrieb	86.722,54	62.234,19	245.085,91	196.034,74
Summe	286.682,19	261.089,32	345.147,26	259.941,70
Ergebnis	**2015**	**-58.465,07**	**Vorjahr**	**1.147,62**

Allgemeines

Es folgen die einzelnen Positionen der 3 Bereiche

Einnahmen des Ideellen Bereichs:	2015	Vorjahr
Vereinsbeiträge	167.914,31	161.466,81
Spenden und sonstige Einnahmen	7.591,50	10.839,00
Einnahmen Ideeller Bereich insgesamt	**175.505,81**	**172.305,81**
Ausgaben des Ideellen Bereichs:		
Personalkosten Verwaltung	5.415,42	4.736,50
Kosten der Mitgliederverwaltung	6.753,80	6.090,89
Verbandsabgaben	13.330,27	14.814,30
Versicherungsbeiträge/Berufsgenossenschaft	2.250,29	4.157,34
Repräsentationskosten/Veranstaltungen	3.375,49	4.418,85
Ausbildungskosten	3.279,92	400,00
sonstige Kosten (Aufwandsentschäd. Vorstand, Zeitschriften, Vereinsmitteilungen,GEZ/GEMA)	9.665,84	10.501,00
Ausgaben ideeller Bereich insgesamt	**44.071,03**	**46.474,08**

Einnahmen der Vermögensverwaltung:	2015	Vorjahr
Einnahmen aus Verpachtung der Vereinsgaststätte	17.676,00	17.676,00
anteilige Müllkosten	5.015,10	5.015,10
Vermietung der Sportanlage an die Herschelschule	1.636,80	3.834,69
Zinserträge	125,94	23,53
Einnahmen Vermögensverwaltung insgesamt	**24.453,84**	**26.549,32**
Ausgaben der Vermögensverwaltung:		
Grundstücksaufwendungen / Müllabfuhr	3.599,52	3.208,14
Reparaturkosten/Haus u.Grund/Investitionen	50.175,34	11.936,75
Telefongebühren Vereinsheim	325,55	265,93
Grundstücksversicherung	1.414,47	1.389,24
Grundsteuer	475,44	632,82
Ausgaben der Vermögensverwaltung insgesamt	**55.990,32**	**17.432,88**

Allgemeines

Einnahmen des Zweckbetriebs:	2015	Vorjahr
Zuschüsse von Verbänden und Behörden Ü-Leiter-Beihilfen,Sport-Ags, sonst. Einnahmen	86.722,54	62.234,19
Einnahmen des Zweckbetriebs insgesamt	**86.722,54**	**62.234,19**

Ausgaben des Zweckbetriebs:			
Personalkosten Übungsleiter	v	73.337,07	71.089,17
Personalkosten Platzwart		7.402,00	5.352,00
Steuern u.Sozialvers.abgaben f. gewerbl.AN+ÜL		7.182,10	4.680,43
Kosten der Sportanlagen / Platzpflege		62.768,70	37.721,15
Betriebsmaterial Platzwart		1.142,13	1.497,90
Hallenmieten		17.854,92	15.036,79
Energiekosten		18.826,72	23.839,21
Kosten des gesamten Sport-und Spielbetriebs		56.572,27	36.818,09
Ausgaben des Zweckbetriebs insgesamt		**245.085,91**	**196.034,74**

Das Umlaufvermögen in Euro per 31.12.2015 betrug:

Kassenbestand	1.887,49
Postbank	3.693,89
Sparkasse Hannover Girokonto	-29.053,83
Sparkasse Hannover Tagegeld	322,43
Rücklagen	0,00
insgesamt	**-23.088,72**

Das Anfangskapital am 01.01.2015 betrug	35.376,35
zuzügl. des Ergebnisses d. Jahres 2015 von	-58.465,07
ergibt gesamt	**-23.088,72**

Allgemeines

Sparkassen-
Sportfonds Hannover

sparkassen-sportfonds.de

Wenn der Vereinssport in der Region nachhaltig gefördert wird.

Unter dem Motto „Gemeinsam GROSSES bewegen“ fördern wir den Vereinssport in der Region Hannover jährlich mit 100.000 Euro für kreative und nachhaltige Sportprojekte. Auch in allen Fragen rund um die Finanzen sind wir für Sie da – Fair. Menschlich. Nah.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Hannover

Allgemeines

Besondere Geburtstage

Der Vorstand gratuliert herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute für die Zukunft, viel Freude und Glück bei bester Gesundheit.

01.05.	Roswitha Engelhardt	75 Jahre	08.08.	Bodo Kahle	65 Jahre
05.05.	Adolf Fehrmann	90 Jahre	14.08.	Helga Haase	75 Jahre
15.05.	Hildegard Kahmann	70 Jahre	22.08.	Edda Welß	75 Jahre
04.06.	Iztok Prijatelj	65 Jahre	05.09.	Hannelore Müller	70 Jahre
04.06.	Wilma Feuchte	65 Jahre	06.09.	Erika Bockisch	90 Jahre
06.06.	Wolfgang Hogrefe	60 Jahre	07.09.	Siegfried Meiritz	65 Jahre
08.06.	Ingrid Peters	70 Jahre	13.09.	Gisela Schendel	75 Jahre
21.06.	Andreas Werner	50 Jahre	20.09.	Rita Maria Boritzka	75 Jahre
14.07.	Irmgard Ude	75 Jahre	22.09.	Herbert Grieß	75 Jahre
21.07.	Hildegard Thiel	75 Jahre	29.09.	Andreas Kleiber	50 Jahre
23.07.	Klaus Siegert	80 Jahre	30.09.	Ulla Kindermann	70 Jahre

Beitragserhöhung

Die Mitgliederversammlung hat am 18.03.2016 eine Beitragserhöhung beschlossen.

Dieser Beitrag gilt ab dem 01. April 2016.

Sollten Sie Überweiser sein, denken Sie bitte daran, den Dauerauftrag entsprechend anzupassen.

Beitragserhebungen 2016 mit dem europäischen SEPA Lastschriftverfahren

Nach den Vorgaben des europäischen SEPA Lastschriftverfahrens ist der Verein verpflichtet die Termine für den Beitragseinzug zu veröffentlichen.

Beitragseinzug für das 3. Quartal 2016	07.07.2016
Beitragseinzug für das 4. Quartal 2016	13.10.2016
Beitragseinzug für das 1. Quartal 2017	12.01.2017
Beitragseinzug für das 2. Quartal 2017	13.04.2017

Sie erkennen unsere Beitragseinzüge an unserer Gläubiger Identifikationsnummer

DE52ZZZ00000090698

und an der persönlichen Mandatsrefenz, die der Mitgliedsnummer des Mitglieds entspricht, von dessen Konto die Beträge abgebucht werden.

Der Vorstand

Allgemeines

Architektin / Architekt gesucht

Vereinsheim und Platzwartwohnung des TuS Vahrenwald sind über eine Gebäudeversicherung gegen verschiedene Schadensformen versichert. Mit Abschluss der Versicherung vor vielen Jahren war der Wert der Gebäude bemessen und im Vertrag fixiert worden. Der Vorstand möchte nun ein Aktualisierung vornehmen und den Wert der Gebäude neu ermitteln lassen. Diese Arbeit kann nur durch einen Architekten erfolgen. Wir fragen deshalb unsere Mitglieder, ob sich unter uns eine Architektin / ein Architekt befindet, die bzw. der diese Aufgabe übernehmen würde.

Der Vorstand

Barbara Benke und Birgit Basse erhalten die Ehrenmitgliedschaft

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung gab es zwei besondere Ehrungen: Barbara Behnke und Birgit Basse erhielten in Anerkennung ihrer besonderen Verdienste für den Verein und für den Sport die Ehrenmitgliedschaft beim TuS Vahrenwald. Auf Vorschlag des Vorstandes dankte die Mitgliederversammlung den beiden mit dieser Ehrung für ihr langjähriges Engagement.

Bärbel wurde insbesondere für ihr Engagement im Bereich Verwaltung und Organisation in der Geschäftsstelle geehrt. Bereits 1964 war sie dem Verein beigetreten und ist somit bereits mehr als 50 Jahre Mitglied. Ihre sportlichen Aktivitäten konzentrierten sich in den 60er und 70er-Jahren auf das Korbballspielen. Nach einer Pause geht sie seit 1988 zur Gymnastik in die Tegelweghalle. Im Jahr 1992 begann Bärbel als Mitarbeiterin des Vereins und hat über 24 Jahre lang die Mitgliederverwaltung hervorragend betreut. Zu Beginn gab es noch keine Geschäftsstelle und so mussten alle notwendigen Arbeiten in ihrem Wohnzimmer erledigt werden. Erst ein Jahr später war der Neubau der Geschäftsstelle fertig und seitdem war sie immer donnerstags nachmittags dort anzutreffen. Im März dieses Jahres nun hat sie diese Tätigkeit beendet und ihre Aufgaben an ihre Nachfolgerin Martina Kohlenberg übergeben.

Auch Birgit (Biggi) kann auf eine lange Mitgliedschaft beim TuS Vahrenwald zurückblicken, wenngleich sie „erst“ 45 Jahre dabei ist. Ihr Sport ist ebenfalls Korbball und hier war und ist sie in vielfältiger Weise aktiv. Zunächst als Spielerin, dann verstärkt als Schiedsrichterin und immer noch amtierend als Spartenleiterin hat sie diese Sportart beim TuS Vahrenwald in den letzten Jahrzehnten entscheidend geprägt. Doch nicht nur für die Sparte hat Biggi Verantwortung übernommen, sondern über viele Jahre auch für den gesamten Verein. 18 Jahre lang hat sie sich im Vorstand engagiert, zunächst als stellvertretende Vorsitzende, die letzten 6 Jahre dann als Kassenwartin. Auf der Jahreshauptversammlung im März hat Biggi nun ihr Amt abgegeben und der Vorstand verliert mit ihr eine erfahrene Vereinsvertreterin, die mit vielen Ideen, Tatkraft und Verbindlichkeit die Arbeit dieses Gremiums erfolgreich mit gestaltet hat. Ganz auf ihr Engagement verzichten muss der Verein aber nicht, denn sie wird weiterhin 3x jährlich die Vereinsnachrichten gestalten.

Eberhard Mecklenburg

Allgemeines

Lisa Kubsch mit der Ehrennadel des DTB **ausgezeichnet**

Am 17. Februar wurde unsere Abteilungsleiterin Wandern, Lisa Kubsch, die gleichzeitig auch die Funktion der Kreisfachwartin Wandern innehat, auf einem Treffen des Turnkreises Hannover-Stadt mit der Ehrennadel des Deutschen Turner-Bundes ausgezeichnet. Der Landesfachwart Wandern, Uwe Peters, überreichte ihr die Auszeichnung und dankte Lisa für ihr Engagement für das Wandern und ihre erfolgreiche Tätigkeit nicht nur im Verein, sondern auch auf Kreis- und Landesebene.

Eberhard Mecklenburg

Skat

Bericht zur Spartenversammlung.

Auf unserer diesjährigen Spartensitzung Anfang Januar wurden alle in ihren Ämtern bestätigt. Zur Diskussion stand, wann unsere Sparte gegründet wurde. Nachforschungen haben ergeben, da dies 1971 war. Zum Abschluss wurden dann die Sieger von 2015 gekürt. Vereinsmeister wurde mit 1161,24 Punkten im Durchschnitt A. Werner gefolgt von R. Stobbe mit 1127,95 Punkten. Dritter wurde D. Neugebauer mit 1076,09 Punkten.

Die weiteren Platzierungen der Spieler mit mindesten 40 Spieltagen :

4. F. Jäkel – 5. W. Jedamski – 6. A. Meyer – 7. H Scholz – 8. H. Hüttig – 9. W. Dörner – 10. W. Friehe (Beste Dame) – 11. T. Wedell – 12. G. Bilstein – 13. P. Neumann – 14. L. Kubsch – 16. W. Döpke – 17. M.Pavic – 18. J. Sohn

Insgesamt haben wir mittlerweile ca. 30 Skatspieler/- spielerinnen, aber nicht jeder hat leider die Möglichkeit auf 40 Spieltage zu kommen, so dass nicht jeder in der Jahreswertung aufgenommen werden kann, der bei uns Mitglied ist. Im Durchschnitt haben wir 6 Spieltische, das bedeutet, dass wir erfreulicherweise momentan immer um die 22 Spieler/-innen pro Übungsabend sind.

Wir sind auch erfolgreich auf der Verbandsebene ins neue Jahr gestartet. Beim Verbands-gruppenpokal haben wir mit der Mannschaft (P. Neumamnn, W. Neumann, W. Jedamski, A.Werner) durch einen 2. Platz in der Vorrunde unserer Gruppe die Endrunde erreicht und bei der Einzelmeisterschaft haben W. Jedamski und A. Werner die Qualifikation für die Landesmeisterschaft in Königslutter geschafft .

Angespornt von diesen Erfolgen, werden wir als Nachrücker nun auch den Ligabetrieb aufnehmen. Gestartet wird Anfang April in der Bezirksliga. Dort treffen wir auf insgesamt 20 Mannschaften, die an 5 Spieltagen die Meisterschaft ausspielen. Aufsteigen können 2-4 Mannschaften, je nachdem wie viele Mannschaften aus der nächst höheren Liga (Verbandsliga) absteigen. Gespielt wird jeweils an einem Samstag 4 x 36 Spiele. Unser Ziel wird sein, Spaß zu haben und den Ligabetrieb erst einmal kennen zu lernen.

Zum Schluss schon mal ein Termin zum Vormerken: Am 19.11 2016 findet wieder unser alljährliches offenes Skatturnier statt. Gestartet wird um 10.00 Uhr und gespielt werden 3 x 48 Spiele. Einsatz 15 Euro. Jeder Spieler und jede Spielerin ist uns herzlichst willkommen. Genauso wie an unseren Übungsabenden, die jeweils am Donnertags um 19.00 Uhr stattfinden.

Weiter Infos oder Anmeldung zum Skatturnier bei A. Werner tel. 05065/800310

Gut Blatt wünscht

Andreas

Faustball

Saisonbericht

Zu unserem letzten Hallenpunktspieltag in Uchte konnten wir leider aus verletzungs-/ und krankheitsbedingten Gründen nicht antreten. Die somit ausgefallenen 3 Spiele sind für uns als Niederlagen gewertet worden, so dass wir am Ende den vorletzten Tabellenplatz eingenommen haben. Dieser müsste aber dennoch zum Klassenerhalt gereicht haben.

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Bälle
1.	TH 52	14	22:6	329:250
2.	TV E. Algermissen	14	19:9	324:274
3.	MTV Nordel II	14	19:9	292:253
4.	SV Be.Steimbke II	14	15:13	290:286
5.	TSV Eldagsen	14	13:15	292:290
6.	TSV Eitzum	14	10:18	272:293
7.	**TuS Vahrenwald**	**14**	**9:19**	**283:330**
8.	VFB Hannover	14	5:23	240:346

Nun steht wieder die Feldsaison mit folgenden Terminen vor der Tür:

29.05. in Hameln

05.06. in Eitzum

12.06. in Burgdorf

19.06. in Hannover bei TH 52.

Alles weitere dann in der nächsten Ausgabe

Udo Stinglhammer

Tennis

Liebe Tennisfreunde,

zum Erscheinungstermin der Vereinsnachrichten hat die Sommer-Saison 2016 bereits begonnen. Wir hoffen, dass die Tennisplätze bei Saisonbeginn bestens hergerichtet sind und wir mit neuem Elan in die Sommersaison starten können. Im Namen der Spartenleiterin Ursula, des Sportwartes Jan und der Trainer wünschen wir allen Tennisspielern eine gute und erfolgreiche Saison ohne Verletzungen.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Helferinnen und Helfern, die aktiv bei der Verschönerung unserer Anlage vor Saisonbeginn mitgeholfen haben. Nächstes Jahr würden wir uns ein paar mehr Helfer wünschen! Dann geht alles noch leichter.

An dieser Stelle wieder ein paar Zeilen zum Zustand der Tennisplätze auf unserer Anlage: Die Tennisplätze sind dieses Jahr wieder von einer Firma hergerichtet worden. Wir hoffen auf eine gute Präparierung mit der Möglichkeit, schon kurz danach gut spielen zu können. Von befreundeten Vereinen wissen wir, dass das möglich ist. Tiefe, fast unbespielbare Plätze müssen nicht sein.

Beginn der Saison:

Falls die Plätze zu Beginn der Saison zu weich sein sollten, müssen wir Tennisspieler selbst für Abhilfe sorgen. Was können wir tun:

Wässern-trocknen lassen (zum Abbinden), Wässern-trocknen lassen ... und das über mehrere Tage (ev. Wochen). Vorsichtiges Laufen über die Plätze verfestigt ebenfalls langsam den Boden. Zwischenzeitliches Walzen kann auch nicht schaden.

Ein zweites Problem sind die Linien. Lose, hochstehende Linien sind nicht nur ärgerlich für ein faires Tennisspiel, sie können auch Verletzungen hervorrufen. Hochstehende Linien sollten sofort dem Platzwart gemeldet werden (die Meldung kann auf einem gesonderten Zettel am Schwarzen Brett erfolgen). Um eine Verletzungsgefahr zu vermeiden, muss der Platz bei stark hochstehenden Linien bis zur Behebung des Mangels gesperrt werden.

Tennis

Ständige Platzpflege:

Wir müssen alle mithelfen, die Plätze in gutem Zustand zu halten. Nach jedem Tennisspiel muss der Platz abgefegt werden. Dabei sollte der ganze Platz abgefegt werden, um den Grünbewuchs zu unterdrücken. Wässern vor dem Tennisspiel ist sehr oft notwendig. Die Linien sollten nach jedem Tennisspiel abgefegt werden! Tiefe Abdrücke im Sand besonders an den Linien können wir selbst beseitigen!

Welche Ereignisse standen an:

- Punktspielergebnisse Wintersaison
- Regionsmeisterschaften

Welche Ereignisse stehen noch an:

- Anspielen am Samstag, den 23. April ab 11 Uhr.
- Geselliges Beisammensein am 1. Mai wie bisher
- Punktspieltermine Sommer 2016
- Schnuppertennis
- Team-Cup
- Trainingsbetrieb

Punktspielergebnisse Wintersaison

In der abgelaufenen Wintersaison haben 5 Mannschaften an Punktspielen teilgenommen.
die Damen 50+ erreichten in der Landesliga den 5.Platz
die Herren 50+ in der Landesliga ebenfalls den 5. Platz
die Spielgemeinschaft mit Resse Herren 60+ in der Landesliga den 2. Platz
die Damen in der Bezirksklasse den 4. Platz
die Herren I in der Bezirksklasse den 2. Platz
die Herren II in der Regionsliga den 6. Platz

Regionsmeisterschaften

Bei den Regionsmeisterschaften haben bei den Herren 50+ Jan Sbresny den 1. Platz und Tim Seide den 3. Platz,
Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Tennis

Protokoll der Spartenversammlung vom 15. März 2016

Um 19 Uhr sind 20 Mitglieder im Vereinsheim anwesend.

Die Tagesordnung enthält folgende Punkte:

1. Begrüßung, Genehmigung Vorjahres-Protokoll
2. Platzbestellung, Anspielen
3. Situation der Sparte, Rückblick, Ausblick
4. Wahl / Wiederwahl Spartenleitung, Sportwart, Jugendwart
5. Verschiedenes

Zu 1.: Zunächst begrüßen Ursula Langrehr und Jan Sbresny alle Anwesenden. Ursula verweist auf das Protokoll der Spartenversammlung vom letzten Jahr, da keine Änderungswünsche vorgetragen werden ist das Protokoll genehmigt.

Zu 2: Die Platzbestellung durch die gleiche Firma wie letztes Jahr ist geplant für den 17. März 2016. Bedauerlicherweise waren am 8.März nur wenige Helfer bei der Platzarbeit aktiv. Lobend wurde die Arbeit unseres neuen Platzwartehepaares erwähnt. An einem Wochenende nach Ostern sollen die restlichen Platzarbeiten erfolgen, und die Netze zusammen von Jan und Hardy aufgehängt werden. Der Termin für die Reinigung der Umkleideräume durch die Seniorinnen ist für den 17. April anberaumt.

Das Anspielen ist eine Woche früher geplant, bereits am **Samstag, den 23. April ab 11 Uhr**. Darüber hinaus findet am **1. Mai wie bisher ein geselliges Beisammensein statt**, Interessenten und Neueinsteiger für das Schnuppertennis sind an beiden Tagen herzlich willkommen. Die Borussia-Plätze stehen dem TuS Vahrenwald nur noch eingeschränkt zur Verfügung, da die finanzielle Beteiligung entfällt.

Zu 3.: Der Sportwart, Jan Sbresny, berichtet kurz über die Wintersaison, in der 5 Mannschaften an Punktspielen teilgenommen haben, in der Landesliga die Damen 50+: 5.Platz, die Herren 50+: 5. Platz, die Spielgemeinschaft mit Resse Herren 60+: 2. Platz sowie die Damen in der Bezirksklasse: 4. Platz, die Herren I in der Bezirksklasse: 2. Platz und die Herren II in der Regionsliga: 6. Platz.

In der Wintersaison trainieren 10 Gruppen in der Halle von Schwarz-Weiß. An den Hallenturnieren bei SW haben in der Wintersaison nur wenige Spieler teilgenommen. Für Anfang April ist noch ein Turniertag geplant.

Bei den Regionsmeisterschaften haben Jan Sbresny den 1. Platz und Tim Seide den 3. Platz bei den Herren 50+, sowie Tobias Teichman den 2. Platz bei den Herren belegt.

Für den Sommer 2016 sind 7 Mannschaften gemeldet, die Herren 50+ ist aufgestiegen. Kaspar und Torsten sind wieder nach Hannover zurückgekehrt und verstärken die Herren-Mannschaft, Tobias und Joost nehmen in diesem Sommer an Punktspielen für den Engelbosteler Tennisverein teil. In der Damen-Mannschaft sind 3 Neuzugänge zu verzeichnen. Für eine Jugendmannschaft reicht es nicht, obwohl 26 Jugendliche Mitglieder sind.

Als Trainer stehen Tobias, Joost, Vincent und Torsten zur Verfügung.

Insgesamt zählt die Tennis-Abteilung 119 Mitglieder + Passive, 26 Eintritte und 26 Austritte sind seit letztem Jahr zu verzeichnen. 10 Mitglieder sind durch den Wechsel von Christian Baasner zum Tennisverein Schwarz-Weiß verloren gegangen.

Bei ausreichendem Interesse soll auch in diesem Jahr der Team-Cup ausgetragen werden, der Eintrag in die aushängende Liste soll darüber entscheiden.

Ein Termin für die Vereinsmeisterschaften wird noch bekannt gegeben, die Einzel-Meisterschaften sind als LK-Turnier geplant.

Zu 4: Ursula Langrehr ist als Spartenleiterin und Jan Sbresny als Sportwart wiedergewählt worden, die Position des Jugendwartes ist vakant.

Zu 5: Anlässlich der JHV werden aus der Tennis-Abteilung für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft Rita Tillmann und für 30 Jahre Edda und Werner Welß geehrt.

Fa. Hummel /Sportbekleidung (Sport X Shop Am Listholz) ist an einer Kooperation mit dem Verein interessiert, eine Sammelbestellung sollte über die Spartenleitung erfolgen.

Zur JHV soll über eine Beitragserhöhung von 15.- auf 17.- € abgestimmt werden.

Als neue Kassenwartin bewirbt sich Barbara Wiese als Nachfolgerin von Birgit Basse.

Die Gilde-Staffel findet dieses Jahr am 29. Mai statt, Teilnehmer aus der Tennis-Abteilung bitte melden.

Am 27. August feiert der Stadtteil Vahrenwald 750-jähriges Bestehen, gleichzeitig findet auf dem Vereinsgelände die Kinder-Olympiade statt.

Der Vorstand hat Firmen im Umfeld auf Werbeanzeigen im Vereinsheft angesprochen, 1/1 Seite kostet 120,-€. – ¼ Seite kostet 30,-€

Jeden letzten Freitag im Monat treffen sich Tennis-Mitglieder zum Stammtisch um 19 Uhr im Vereinsheim.

Aus der Jugendsportwoche konnten im letzten Jahr keine neuen Mitglieder gewonnen werden.

Hohe Kosten sind dem Verein u. a. durch den Kauf einer neuen Pumpe und Verlegung neuer Rohrleitungen – auch auf den Tennisplätzen – sowie der Dachsanierung entstanden.

Dank der Initiative von Helmut Haase und Winfried Behnke soll dieses Jahr die Überdachung der Tennis-Terrasse erneuert werden, Finanzierung ggf. mit Hilfe einer Umlage.

Die Versammlung wird um 20.20 Uhr geschlossen.

Hannover, den 13. März 2016

Tennis

Schnuppertennis

Wie jedes Jahr bietet die Tennissparte ab Mai wieder kostenloses Tennistraining für Anfänger jeden Alters an. Im Mai und Juni können Interessierte mit unseren Trainern einmal die Woche in kleinen Gruppen ausprobieren, wie schön der Tennissport ist. Von 6-60 Jahren stellen wir Trainingsgruppen zusammen, die mit Bällen und Schlägern versorgt werden und nur Sportkleidung und Spaß an der Bewegung mitbringen müssen. Informationen gibt es bei Jan Sbresny.

Tel. 666373, Email jan@j-sbresny.de.

Tennisspieler, die einen neuen Verein suchen oder nach einer Pause wieder anfangen möchten sind besonders herzlich willkommen und werden direkt in die Leistungsgruppen integriert.

Das Schnuppertennis ist im Mai und Juni kostenlos und völlig unverbindlich. Erwachsene, Jugendliche und Kinder, die sich zum Juli im Verein anmelden, können im ersten Jahr die gesamte Sommersaison kostenlos am Training teilnehmen.

Ein Termin für die **Vereinsmeisterschaften** wird noch bekannt gegeben, die Einzel-Meisterschaften sind als LK-Turnier geplant.

Team-Cup

Bei ausreichendem Interesse soll auch in diesem Jahr der Team-Cup ausgetragen werden, der Eintrag in die aushängende Liste soll darüber entscheiden.

Tschüss bis bald

(Margret und Klaus Schippl)

Internetauftritt des TuS Vahrenwald unter

www.tus-vahrenwald.de Tennis

Die Website ist eine unserer besten Gelegenheiten, die Sparte nach außen zu repräsentieren.

Für Neueinsteiger ins Internet hier der Weg zu Informationen über den Spielbetrieb, die namentlichen Meldungen und Ergebnisse:

http://ntv.liga.nu

via Verein (rote Leiste links oben) „TuS Vahrenwald“ - suchen

zeigt Begegnungen oder Vereinsinfo oder namentliche Meldung oder Mannschaften an

oder der Homepage **www.tus-vahrenwald.de** Tennis folgen und über „Aktuell“, „nuLiga“ oder „Mannschaften“ mit einem Klick direkt auf die relevanten TuS-Seiten auf nuLiga kommen.

Trampolin

Trampolin

...wir heben ab

Auch im neuen Jahr sind unsere Trampolingruppen gut gefüllt: " Alte Hasen" und auch viele neue Trampoliner finden sich donnerstags in der Herschelschule ein, um ihren kleinen Traum vom Fliegen aktiv zu (er-)leben. Trotz des neuen Großgerätes, dass wir mit Freude seit Dezember unser Eigen nennen, kommt es immer wieder zu längeren Wartezeiten zwischen den Aktivphasen der einzelnen TurnerInnen. Wir freuen uns aber, dass alle Mitglieder der beiden Anfängergruppen wie auch die TurnerInnen der Leistungsgruppe sich jede Woche wieder voller Elan an den Geräten versammeln, die „P"s üben, Hilfestellung geben und an neuen Elementen arbeiten. – Hut ab! ... Denn es ist schon eine Frage von Geduld und dem Einander-verstehen in der Gemeinschaft.

Das gemeinsame Training mit der Leistungsgruppe wirkt sich durchaus inspirierend auf die AnfängerInnen und NachwuchsturnerInnen aus. Einige neue Trampolintalente sind bereits gefunden worden und konnten migrieren. Wir sind gespannt, wann dann die nächsten Wettkämpfe anstehen und alle ihr Können unter Beweis stellen können!

Wir freuen uns auch, dass seit Februar nun auch Matilda wieder bei uns ist und das TrainerInnen-Team wieder tatkräftig unterstützt und wir so auch wirklich alle Geräte gut betreut zum Einsatz bringen können!

Einen gemeinsamen Wunsch haben wir aber natürlich alle noch – und vielleicht hilft ja auch gemeinsames Daumendrücken??! Ein weiteres Großgerät wäre toll, damit wir das Training auch wirklich effektiv und kurzweilig für alle gestalten können.

Sollte jemand also edle Spender kennen, die noch nach einer lohnenswerten und nachhaltigen Investition suchen, so wäre ein Trampolin geradezu perfekt.

Am 29.Mai möchten wir gerne möglichst mit den kompletten Gruppen als Team/s bei der 102. Stadtstaffel ab 10 Uhr antreten, um – gemeinsam mit den Aktiven der anderen Sparten – um einen gemeinschaftlichen Sieg in der Wertung der „Übrigen Vereine" anzutreten, der uns ein Anknüpfen an die erfolgreiche Siegesserie der Vorjahre ermöglichen würde. Seid dabei!

Meldet euch, eure FreundInnen, Geschwister und Familien an und komplettiert unser Starterfeld. Anmeldungen sind ab sofort persönlich beim Training (Nicole), telefonisch unter 0172/9746963 oder per E-Mail an trampolin@go4more.de möglich. Anmeldeschluss ist der 21.05.2016

Bitte denkt daran: die Anmeldung ist verbindlich. Absagen bitte nur in akuten Krankheitsfällen, da sonst ganze Teams nicht starten können.

(nähere Infos zum Tag in der Rubrik FitKids)

Lasst uns gemeinsam abheben!

Trampolin

Trampolin

Team Kleidung

Teamkleidung nicht nur für FitKids

Die roten Team-Shirts sind bereits bekannt und in diversen Sparten etabliert. Nach wie vor haben wir sie in den Größen von 104 bis XXL im Angebot für nur € 8.

Auch gibt es die Girlie-Shirts im taillierten Schnitt mit angeschnittenen Ärmeln zum gleichen Preis in den Größen S – XXL.

Es gibt auch noch die roten Polo-Shirts im taillierten Damenschnitt und Herrenschnitt für € 14 in den Größen S – XXL.

Das rote Team-Shirt hat mit einer Grammatur von 185 g/qm in 100% Jersey Baumwolle eine super Qualität, trägt sich gut und ist pflegeleicht. Die Größen fallen reell aus.

Nicht nur für den Sport und nicht nur für die kalte Jahreszeit gibt es auch die roten Team-Hoodies:

Die Hoodies sind aus zu 50% aus Baumwolle und zu 50% aus Polyester. Sie sind angenehm dick und pflegeleicht.

Auf der Frontseite ist das TuS-Logo und der individuelle Vorname, auf der Rückseite ist neben dem TuS-Vahrenwald-08-Schriftzug das Spartenlogo und die Sparten-Bezeichnung zu wählen.

Wahlweise sind die Hoodies auch mit Reißverschluss, also als Jacke erhältlich in den Größen 104 – 3XL zum Preis von je nur € 25. Sie sind ab sofort bestellbar !

Bestellungen/Vorkasse nehmen alle Übungsleiter entgegen.

Rückfragen gerne unter 0172 - 974 69 63 oder per E-Mail an fitkids@go4more.de ... oder direkt bei FACEBOOK unter https://www.facebook.com/FitKids08

Gerne erfüllen wir auch Teamwünsche (Farben, Logos, Hosen, Anzüge, Taschen u.a. ...). Sprecht uns an !

Nicole

Team Kleidung

Hiermit bestelle ich das TuS-Vahrenwald-Team-

☐ T-Shirt € 8 ☐ Girlie-Shirt € 8 ☐ Hoodie € 25

☐ Damen-Polo € 14 ☐ Herren-Polo € 14 ☐ Jacke € 25

Größe _____ Stückzahl _____ Summe € _____

(Für Hoodie-/Jackenaufdruck bitte unbedingt Vornamen & Sparte angeben):

Name: _____ **Vorname:** _____

Sparte: _____ Tag: _____ Halle: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Die Bestellung ist verbindlich und erfolgt nur gegen Vorkasse. Lieferung, ca. zum Quartalsende!

Baseball / Softball

Gut vorbereitet in die Saison starten

Das Damenteam der Regents hat das neue Jahr mit viel Motivation und Einsatz begonnen. Mit Hilfe der neuen Softballtrainerin Daniela Schreuer konnte die Trainingsbeteiligung deutlich erhöht und die Übungen wesentlich effektiver gestaltet werden. Zudem sind neue Spielerinnen hinzugekommen und alte Spielerinnen zurückgekehrt. Insgesamt werden die Regents diese Saison mit 16 Teilnehmerinnen antreten – gemeinsam mit vier Mannschaftskolleginnen von den Hildesheim Crusaders.

Am Sonntag, den 13.03. ist die Spielgemeinschaft zur Saisonvorbereitung bei einem Hallenturnier der Hamburg Knights angetreten. Mit dabei waren vor allem neue Spielerinnen, die noch wenig bis gar keine Spielerfahrung haben und so erste Erfahrungen sammeln konnten. Bunt gemischt mit einigen „alten Hasen" konnten so erste schöne Aktionen gesammelt werden. Rückkehrerin und Pitcherin Tabea sorgte für ausgeglichene Spiele, in denen die Defense der Regents und Crusaders einige gute Zusammenspiele zeigte – jede Spielerin konnte mit einer schönen Aktion Akzente setzen – gekrönt mit zwei Doubleplays und einem schönen Outfield Catch. Auch offensiv gewannen die Mädels immer mehr Selbstvertrauen, sammelten erste Baserunning-Erfahrungen und konnten nach und nach einige Runs nach Hause holen. Gekrönt wurde die tolle Leistung insbesondere der mitgereisten Anfänger durch einen tollen RBI durch Rookie Kati, mit dem sie im letzten Spiel noch das Unentschieden (nur durch spezielle Zeitbegrenzung im Hallenmodus möglich) herausholen konnte.

Jugend-Spielerin Alina hatte sich am 20.03. auch dem Weg nach Wesseling bei Köln begeben, um dort an einem Sichtungstraining für die Jugend-Nationalmannschaft teilzunehmen. Es hat ihr viel Spaß gemacht und ihren Softball-Horizont sehr erweitert - wir sind sehr gespannt, auf die Meinung der National-Coaches...

Die Vorfreude auf die Saison ist groß, das erste Heimspiel der Damenmannschaft ist am 08.05.2016 gegen die Hamburg Wildcats, bei dem unterstützende Zuschauer immer willkommen sind! Mädels ab15 Jahren, die direkt auch mal mitmachen möchten, können einfach beim Training vorbei kommen – immer dienstags und donnerstags um 18:00 Uhr auf dem Softballplatz.

Gesa Köhler

Baseball / Softball

Saisonausblick

Die Vögel zwitschern, die Tage werden länger und die ersten Bälle fliegen wieder im Ballpark am Sahlkamp – die Saison 2016 steht vor der Tür!

Die Hannover Regents treten nach erfolgreichem Klassenerhalt auch in 2016 wieder in der 1. Baseball-Bundesliga Nord an. Nachdem am Ende der sogenannten Playdowns der 5. Platz in der Nordstaffel gesichert wurde, haben sich die Mannen um Coach David Wohlgemuth in diesem Jahr das Erreichen der Playoffs zum Ziel gesetzt. Dazu müssen sie in einer starken Staffel aller Voraussicht nach die Hamburg Stealers oder die Untouchables Paderborn hinter sich lassen. Die Bonn Capitals als letztjähriger Staffelsieger und die Solingen Alligators, zuletzt Deutscher Meister 2014, werden den Sieg wohl unter sich ausmachen.

Das „Farmteam", die 2. Herren, tritt nach dem erreichten zweiten Platz in der Regionalliga Nordwest nun in der 2. Bundesliga Nord an. Bemerkenswert dabei ist, dass die Zweite somit einen Durchmarsch in diejenige Spielklasse vollführte, in der noch vor zwei Jahren die erste Mannschaft antrat. Das Saisonziel lautet für die überwiegend junge Truppe, Spielpraxis auf hohem Niveau zu sammeln und sich im Mittelfeld der Tabelle zu etablieren.

Die Regents können auf eine intensive Saisonvorbereitung zurückschauen. Seit November trainierten die 1. und 2. Herren gemeinsam an bis zu vier wöchentlichen Trainingsterminen in der Halle. Zunächst lag der Trainingsschwerpunkt auf der Kondition. Neben Kraft-, Beweglichkeits- und Ausdauertraining kam dabei bei ausgiebigen Basketball- und Fußballpartien auch der Spaß nicht zu kurz. Ab Mitte Dezember gewann dann das baseballerische Training an Fokus. Als die Temperaturen stiegen, war es zur großen Freude aller sogar möglich, den durch Flutlicht erhellten Platz der benachbarten Borussia zu nutzen.

Zuletzt standen im März mehrere Testspiele auf dem Programm. Nach einem kaderinternen Trainingsspiel begrüßten die Blau-Roten die Untouchables im heimischen Ballpark. Im Beisein eines Kamerateams von h1–Fernsehen aus Hannover lieferten sich die beiden Mannschaften zwei insgesamt ausgeglichene Spiele (1-6 und 3-3). In der Folgewoche waren die Hannoveraner bei den Stealers in Hamburg zu Gast und teilten sich die inoffiziellen Punkte (1-7 und 16-8). In allen Partien hinterließen die Regents-Pitcher einen starken Eindruck, während in der Defensive und am Schlag erwartungsgemäß noch Feinheiten verbessert werden müssen.

Für die Regents gibt es in 2016 also gute Gründe zur Zuversicht: Die Spieler kennen inzwischen das Niveau der gegnerischen Werfer aus Erfahrung und dürften sich insgesamt besser darauf einstellen können. Viele Partien in 2015 gestalteten die Regenten auf Augenhöhe und verloren mehrmals nur hauchdünn, auch bei den Ligafavoriten aus Solingen. Und nicht zuletzt verstärken in den letzten Märztagen drei starke und erfahrene US-Boys die Niedersachsen. In einer Interviewserie stellen wir alle Neuzugänge vor.

Baseball / Softball

Die Regents freuen sich zu ihren Heimspielen auf zahlreiche Baseballfans und solche, die es noch werden wollen. Zum Saisonauftakt am 2.4.16 empfangen die Vahrenwalder zuhause die starken Bonn Capitals. Die Spielbeginn der beiden Partien ist 12:00 Uhr und 14:30 Uhr. Für Catering, Regelkunde und Rahmenprogramm ist gesorgt.

Auf eine erfolgreiche und spannende Saison! Play Ball!

Neuzugang Marcel Felsmann im Interview

Hallo Marcel, vielen Dank, dass du dir die Zeit für das Interview nimmst. Kannst du uns etwas zu deinem baseballerischen Werdegang erzählen? Wie alt bist du, woher kommst du? Wann und wo hast du mit Baseball angefangen?

Ich bin 22 Jahre alt, komme aus einer kleinen Stadt namens Friedrichsdorf und habe im Winter 2005 bei den Bad Homburg Hornets meine Baseballkarriere begonnen.

Du hast 2009 mit den Bad Homburg Hornets in der Regionalliga Südwest und 2010 in der 2. Bundesliga Süd gespielt. Wohin hat es dich danach verschlagen?

Nachdem wir 2010 aufgestiegen sind, habe ich dann in der 1. Bundesliga Süd weiterhin bei Bad Homburg gespielt. 2012 gab es nach einer Knieverletzung wenige Einsätze, und ich habe bis zum Ende der Saison eine Pause eingelegt und in der zweiten Mannschaft gespielt, damit ich mich darauf konzentrieren konnte, die verloren gegangene Kraft wieder zu erlangen. 2013 und 2014 hat es mich nach Mainz verschlagen, wo ich in allen Teams eingesetzt wurde, bevor ich dann Anfang letzten Jahres auf der University of Dubuque war. Die Saison habe ich dann in Bad Homburg beendet, und jetzt bin ich hier.

Was waren in Sachen Baseball bisher deine persönlichen Highlights?

Zu meinen persönlichen Highlights zähle ich den Länderpokal 2010, bei dem wir mit Hessen den dritten Platz belegt haben, natürlich die ganze 2011er Saison in der ersten Bundesliga. Des Weiteren (auch in 2011) noch das Erreichen des erweiterten Kaders der U18-Nationalmannschaft, die Teilnahme an der EM musste ich absagen, da ich mich zwei Wochen vor der EM schwer verletzt hatte. Das Semester in den USA zähle ich auch auf jeden Fall dazu, weil es eine großartige Erfahrung war.

Was hat dich nach Hannover verschlagen? Wie kam der Kontakt mit den Regents zustande?

Das war ein kleiner Zufall, der David hat einen ehemaligen Trainer in Deutschland, ehemaliger Scout und Kontaktperson für Dinger Bats gefragt, ob er einen EU-Shortstop kenne. Da er mein Trainer in Bad Homburg bis zum Ende von 2011 war, hat er mich empfohlen, und David hat mich dann kontaktiert, und wir haben angefangen, über einen möglichen Wechsel zu reden.

Was erwartest du von der vor uns liegenden Saison?

Ich erwarte von dieser Saison, dass jeder im Team inklusive mir selbst sein Bestes gibt. Damit kommt automatisch das beste Ergebnis zustande, von dem ich hoffe, dass es uns einen Einzug in die Playoffs bescheren wird. Ob wir das schaffen, bleibt abzuwarten, aber ich finde auf jeden Fall, dass es ein realistisches Ziel ist.

Was sind deine persönlichen und was sind deine Ziele mit dem Team?

Mein persönliches Ziel ist es schon immer gewesen, der beste Spieler und der beste Teammate zu werden, der ich sein kann. Ich möchte mich immer in beiden Hinsichten weiterentwickeln und meinem Team die beste Chance geben zu gewinnen. Ich werde auf jeden Fall versuchen, die Stimmung im Team auch an schlechteren Tagen hochzuhalten, Druck von meinen Teammates zu nehmen, wann immer ich die Möglichkeit dazu habe und darüber hinaus selbst mein Bestes geben.

Meine Zielsetzung für das Team würde ich sagen ist, wie eine große Familie zu sein. In schwierigen Zeiten einander helfen, zusammenhalten und in den guten Zeiten dafür sorgen, dass diese so lange wie möglich anhalten.

Hast du ein Motto?

Ich habe zwei Mottos:

Winners never quit and quitters never win.

Und: Be where you're supposed to be when you're supposed to be there (Quasi auf die Aufgabe konzentrieren, die man gerade hat, nicht von der Vergangenheit und/oder Einflüssen überwältigen lassen, über die man keine Kontrolle hat. Man hat immer einen Job, und nur darauf sollte man sich konzentrieren.)

Fühlst du dich schon wohl im Team, wurdest du gut aufgenommen?

Ich fühle mich nach recht kurzer Zeit hier schon sehr wohl. Die Jungs haben mich echt super aufgenommen und mir diese Übergangsphase sehr einfach gemacht. Ich habe das Gefühl, dass wir alle auf einer Wellenlänge sind, was alles um einiges leichter macht und mich davon überzeugt, dass uns eine hervorragende und lustige Saison bevorsteht.

Auch Headcoach David Wohlgemuth kann bisher nur Gutes über unseren Neuzugang sagen: „Marcel passt super in unser Konzept. Er ist jung, gut, topmotiviert und ein super Teamspieler. Er hat sich in der Kürze der Zeit super ins Team integriert, und die übrigen Jungs haben ihn ihrerseits super aufgenommen. Er ist auf alle Fälle ein starker Neuzugang, davon bin ich überzeugt."

Forgey kommt in die Landeshauptstadt

Hi Collin, wie geht's dir?

Mir geht's gut, danke der Nachfrage. Ich freue mich jetzt endlich in Deutschland zu sein.

Kannst du uns ein bisschen was zu dir sagen, woher kommst du und was für Erfahrungen hast du bezüglich dem Baseball-Spielen schon gemacht?

Ich bin in San Diego, Kalifornien, geboren und aufgewachsen. In meiner Kindheit habe ich viel Sport gemacht, vor allem Baseball, Basketball und Fußball. Während der High School habe ich mich dann entschieden mich auf Baseball zu konzentrieren. Danach spielte ich am Menlo College, einer kleinen Einrichtung in Nordkaliforniern. Leider hatte ich aber in meinem ersten Jahr dort eine Operation und musste daher verletzungsbedingt die erste Saison komplett aussetzen, sodass ich mich während dieser Zeit auf meine akademische Bildung fokusziert habe. Die nächsten beiden Saisons habe ich sehr erfolgreich gespielt und wurde nach meiner zweiten Saison in das erste All-League-Team berufen und mit dem Gold Glove im Outfield ausgezeichnet. Ich konnte mein Erststudium in diesen drei Jahren abschließen und wurde anschließend von verschiedenen NCAA Division 1 Hochschulen angeworben.

Ich habe mich für die Saint Joseph's University entschieden, die mir ein Sportstipendium gegeben haben und es mir ermöglicht haben meinen Masterabschluss zu machen. Dort war ich weiterhin erfolgreich und wurde nach meiner letzten Saison ins erste NCAA D1 All-American-Team berufen, als bester Spieler meiner Liga und besten Studentensportler ausgezeichnet. Danach spielte ich professionell Baseball in der Pecos League und in Australien.

Du hast für die Alpine Cowboys in der Pecos League vor kurzem gespielt. (Hast du zufällig gegen unseren Short Stop aus dem letzten Jahr, Mike Perrone, gespielt?) 2014 hast du professionell in Australien gespielt und davor an der Saint Joseph's University der NCAA Division 1. Kannst du uns etwas über das Level dieser Ligen sagen? Was mochtest du am meisten?

Gegen Mike habe ich leider nie gespielt. Das Level der Ligen wäre relativ hoch. Ich denke, meine Zeit an der Saint Joseph's Universität fand ich am besten. Wir haben in sehr schönen Stadien jedes Wochenende gegen zukünftige MLB-Spieler gespielt. Außerdem hatten wir nur vier Spiele die Woche im Gegensatz zu sechs in der Pecos League. Zudem war unsere Unterbringung und Versorgung an der Universität immer sehr gut.

Kannst du die Unterschiede der verschiedenen Teams, in denen du gespielt hast zusammenfassen? Wie hat es sich zum Beispiel unterschieden in Australien Baseball zu spielen im Gegensatz zu in den USA? Oder was waren die Unterschiede zwischen NCAA D1 und Independent League Baseball?

Baseball in Australien ist viel lockerer und entspannter im Vergleich zum Spielen in den USA. In den USA ist es eine der größten Sportarten, auf allen Ebenen wird es sehr ernst genommen. In Australien dagegen ist die Sportart nicht so populär und das Training wird lockerer genommen. Die Spieler dort sind zwar sehr talentiert, aber ihnen fehlt meiner Meinung nach etwas die Konstanz und der letzte Feinschliff.

College und Independent Baseball sind leistungstechnisch sehr ähnlich, aber am College war der Teamaspekt wesentlich größer. Die Pitcher warfen meistens Mitte-80 MPH schnell und es gab viele Bunts und Hit-and-Runs. In der Independent League dagegen spielt jeder für sich selbst, sodass es kaum Bunts o.ä. gibt. Auch die Qualität und Art der Spieler variiert sehr stark dort – an einem Tag wirft der gegnerische Pitcher viel Off-Speed-Pitches mit guter Kontrolle, am nächsten Tag wirft der Gegner plötzlich viel härter mit weniger Kontrolle.

Wann und warum hast du dich dazu entschieden in Europa zu spielen?

Ich wollte schon seit einiger Zeit gerne mal in Europa spielen, aber erst während der Zeit in Australien war ich mir dann sicher, es auch wirklich zu tun. Guten Baseball weiterhin zu spielen, während man Europa bereisen kann – gibt es etwas Besseres?!

Wie bist du mit den Hannover Regents in Kontakt gekommen?

Ich wollte gerne weiterhin auf einem hohen Level Baseball spielen und die deutsche Bundesliga ist eine der besten Ligen hier. Ich habe selber Kontakt mit den Regents aufgenommen und glücklicherweise hat sich David zurückgemeldet. Ich freue mich sehr über diese Möglichkeit hier zu spielen.

Was erwartest du von der der deutschen Bundesliga?

Ich erwarte gute Spiele, neue Städte zu entdecken und natürlich einige Spiele zu gewinnen. Nachdem ich mit David geredet habe, erwarte ich, dass wir ein gutes Team haben und wir werden sehen, wie weit wir es schaffen können.

Forsetzung Seite 39

Impressum und Mitgliedsbeiträge

Badminton · Baseball · Eltern/Kind-Turnen · Faustball · FitKids · Fitness Floorball · Gymnastik 50+ · Handball · Korbball · Nordic-Walking · Prellball Skat · Softball · Tennis · Tischtennis · Trampolin · Volleyball · Wandern

Geschäftsstelle	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 0511/63 47 80, Telefax 0511/37 57 47 Email info@tus-vahrenwald.de Geschäftszeit: Donnerstag 16:00 – 19:00 Uhr
Platzwart	Hardi Flegerbein, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 0511/61 34 96, Mobil 0177/738 94 41
Vereinsgaststätte	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover, Telefon 05 11/63 54 94
Homepage	www.tus-vahrenwald.de
Bankkonten	Sparkasse Hannover IBAN DE50 2505 0180 0000 2381 12 (BIC SPKHDE2H) Konto-Nr. 238112 (BLZ 25050180)
Herausgeber und Verleger	TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Amtsgericht Hannover VR-Nr. 2699
Gestaltung	Redaktionsteam des TuS Vahrenwald 08 Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Email redaktion@tus-vahrenwald.de
Anzeigenverwaltung	Geschäftsstelle des TuS Vahrenwald 08 e.V. (Kontakte und Anschrift siehe weiter oben)
Druck	Darpe Industriedruck, Beelener Str. 37, 48231 Warendorf
Erscheinungstermine	Feb., Mai, Okt. (Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten)

Redaktionsschluss für das Heft 3/2016 ist am 25. August 2016.

Monatliche Mitgliedsbeiträge (gültig seit dem 1. April 2016)

Erwachsene	17,00 Euro
Kinder bis 14 Jahre	10,00 Euro
Jugendliche ab 14 Jahre, Azubi, Studenten bis 25 Jahre	12,50 Euro
Eltern- und Kindturnen (2 bis 4 Jahre)	17,00 Euro
Familie	38,00 Euro
Wandern, Skat	8,00 Euro
passive Mitglieder	6,00 Euro

Als Aufnahmegebühr gilt ein Monatsbeitrag.

Für Tennis ist folgende zusätzliche Umlage jährlich bis Ende März zu zahlen: (seit Apr. 2012)

Erwachsene	80,00 Euro jährl.
Jugendliche	37,00 Euro jährl.
Trainingskostenzuschuss: Erwachsene	80,00 Euro jährl.
Kinder und Jugendliche	50,00 Euro jährl.

Für Baseball/Softball ist folgende zusätzliche Umlage jährlich zu zahlen: (seit Apr. 2015)

Baseball Herren	156,00 Euro jährl.
Baseball Nachwuchs (Jg. 1998 - 2003)	96,00 Euro jährl
Baseball Schüler (Jg. 2004. und jünger)	48,72 Euro jährl
Softball Damen	85,44 Euro jährl.
Softball Nachwuchs	48,72 Euro jährl.

Der Vorstand

Trainingszeiten – Halle

(Stand: Mai 2016)

Badminton			
Frauen / Männer	Freitag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
Baseball / Softball			
1. Herren	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
(Pitcher / Catcher)	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, kleine Halle
2. Herren	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Stöcken
(Pitcher / Catcher)	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, kleine Halle
3. Herren	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Stöcken
(Pitcher / Catcher)	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, kleine Halle
Damen	Donnerstag	19:30 – 21:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, große Halle
(Pitcher / Catcher)	Mittwoch	18:00 – 20:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, kleine Halle
Jugend	Montag	16:45 – 18:00 Uhr	IGS Roderbruch, Halle 2
Schüler	Donnerstag	18:30 – 19:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, große Halle
Fitness			
FitKids / Turnen			
Eltern und Kind (Laufalter-5 Jahre)	Montag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
3-6 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
3-6 Jahre	Dienstag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
3-6 Jahre	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
5-10 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
6-10 Jahre	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-12 Jahre (Spielturnen)	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
7-12 Jahre	Montag	18:00 – 19:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
10-... Jahre	Dienstag	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Leistungsriege	Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Kindertanz (4-6 Jahre)	Mittwoch	17:00 – 17:45 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Dance for Fun (ab 6 Jahre)	Mittwoch	17:45 – 18:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Turnakrobatik (ab 6 Jahre)	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
Frauen			
Fitness	Montag	19:00 – 21:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
	Dienstag	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Mittwoch	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Gymnastik 50+	Montag	14:30 - 16:00 Uhr	Schule Tegelweg
DiDaFit	Dienstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Männer			
Jedermannsport	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Uhlandstraße
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
Er & Sie			
Zumba	Mittwoch	18:30 – 19:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Fit und Fun für Jedermann	Donnerstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Gymnastik 50+	Montag	15:00 – 16:30 Uhr	Schule Tegelweg
	Montag	15.00 - 17.00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:15 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
Floorball			
Jugendtraining	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
U15 / Herren	Montag	18:00 - 19:30 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Korbball			
Frauen / Mixed	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
5-12 Jahre	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr	Schule Alemannstraße
ab 13 Jahre	Mittwoch	18:30 – 20:00 Uhr	Schule Alemannstraße
Jugend / Frauen	Mittwoch	19:30 – 21:30 Uhr	Schule Alemannstraße

Trainingszeiten – Halle

Handball			
Hobbyballer	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Prellball			
Frauen/Männer	Freitag	19:00 – 21:00 Uhr	IGS Vahrenheide
Skat			
Frauen/Männer	Donnerstag	ab 19:00 Uhr	in der Vereinsgaststätte
Tennis			
Jugend	Montag	16:00 – 20:00 Uhr	Tennishalle TSV Schwarz-Weiß
(nur Oktober - April)	Dienstag	16:00 – 19:00 Uhr	Tennishalle TSV Schwarz-Weiß
	Freitag	15:00 – 19:00 Uhr	Tennishalle TSV Schwarz-Weiß
Tischtennis			
Jugend	Montag	17:30 – 19:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	18:00 – 19:45 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	17:30 – 19:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Erwachsene	Montag	19:30 – 21:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	19:45 – 21:30 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	19:30 – 21:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Trampolin			
Anfänger (4-11 Jahre)	Donnerstag	17:00 – 18:15 Uhr	Herschelschule
Anfänger (ab 12 J.)/Leistungsriege	Donnerstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule
Volleyball			
1 Herren	Mo, Mi, Do	20:00 – 22:00 Uhr	Landessportschule (am Stadion)
1. Damen	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
	Donnerstag	20:30 – 22:00 Uhr	Albert-Einstein-Schule, Laatzen
	Freitag	19:00 – 22:00 Uhr	Erich-Kästner-Schule, Laatzen
2. Damen/4. Herren	Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	IGS Linden Halle 2
Jugend (U 16)	Montag	18:00 – 20:00 Uhr	IGS Kronsberg
	Mittwoch	18:00 – 22:00 Uhr	Landessportbund
	Freitag	19:00 - 22:00 Uhr	Erich-Kästner-Schule, Laatzen
Jugend (Anfänger)	Montag	17:00 – 18:30 Uhr	IGS Kronsberg
	Freitag	16:30 - 17:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Freizeit	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg

Trainingszeiten – Sportplatz

Baseball/Softball		
Herren Trainingsgruppe A	Dienstag	18:00 – 21:00 Uhr
	Donnerstag	18:00 – 21:00 Uhr
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr
Herren Trainingsgruppe B	Montag	18:00 – 20:00 Uhr
	Mittwoch	18:00 – 21:00 Uhr
Herren Trainingsgruppe C	Montag	18:00 – 20:00 Uhr
	Freitag	16:30 – 18:30 Uhr
Herren Trainingsgruppe D	Dienstag	18:00 – 21:00 Uhr
	Mittwoch	18:00 – 21:00 Uhr
	Donnerstag	18:00 – 21:00 Uhr
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr
Damen	Dienstag	18:30 – 20:30 Uhr
	Donnerstag	18:30 – 20:30 Uhr
Junioren	Freitag	16:30 – 18:30 Uhr
Jugend	Montag	16:30 – 18:30 Uhr
	Mittwoch	16:30 – 18:30 Uhr
Schüler	Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr
	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr

Beachvolleyball		
Damen / Herren	Dienstag	ab 16:00 Uhr
	Mittwoch	ab 16:00 Uhr
	Donnerstag	ab 16:00 Uhr
Freizeit (in den Sommerferien)	Mittwoch	ab 18:00 Uhr
Faustball		
Freizeitfaustball	Mittwoch	ab 15:00 Uhr
Frauen, Männer	Mittwoch	ab 17:30 Uhr
FitKids (Mai - September)		
Training Sportabzeichen	Samstag	10:00 – 12:00 Uhr
Handball		
Mai bis September	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr
Korbball		
Jugend	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr
Frauen, Mixed	Mittwoch	18:30 – 21:00 Uhr
Nordic Walking		
Oktober bis März	Samstag	10:00 Uhr
April bis September	Donnerstag	17:30 Uhr
April bis September	Freitag	18:30 Uhr

Vorstand des TuS Vahrenwald 08

Vorsitzender	Eberhard Mecklenburg, Auf dem Dorn 33 30165 Hannover, T: 0511/350 24 53 E: ebimeck@gmx.de
Stellvertretende(r) Vorsitzende(r)	N. N.
Sportwartin	Marion Willigeroth, Isernhagener Straße 96 30163 Hannover, M: 0172/974 69 63 E: marion.willigeroth@web.de
Kassenwartin	Barbara Wiese, Hilda-Rempeö-Str. 20 c 31319 Sehnde , T: 176/61295597 E:info@tus-vahrenwald.de
Schriftwartin	Renate Tegtmeyer, Rotermundstr. 15 30165 Hannover, T: 0511/350 48 66 E: schriftwart@tus-vahrenwald.de

Ehrenrat

Ingrid Breuker	Wittenberger Straße 18, 30179 Hannover	T: 0511/60 32 36
Jutta Gerke	Ehlersstraße 5, 30853 Langenhagen	T: 0511/72 24 10
Helmut Haase	Kugelfangtrift 140, 30657 Hannover	T: 0511/604 15 66

Abteilungsleiter

Badminton	Liane Goemann T: 0511/66 01 01 E: liane.goemann@t-online.de
Base-/Softball	Steffen Wolpert M: 0172/526 90 76 E:Steffen.wolpert@googlemail.com Jörg Maier M: 0170/585 55 63 E:joerg.maier@energiespardienst24.de
Faustball	Udo Stinglhammer M: 0177/459 85 18
FitKids/Fitness	Marion Willigeroth M: 0172/974 69 63 E: marion.willigeroth@web.de
Floorball	Benjamin Dinter M: 0172/920 18 62 E: benjamin.dinter@gmx.de
Handball	Rolf Mache T: 0511/809 26 07 E: rolf.mache@online.de
Korbball	Birgit Basse T: 0511/72 24 10
Nordic Walking	Marion Willigeroth (Kontakte s. u. FitKids)
Prellball	Waltraud Modrow T: 0511/67 21 41
Skat	Andreas Werner T: 05065/80 03 10 M: 01575/074 06 81
Tennis	Ursula Langrehr T: 0511/350 63 02 M: 0174/780 94 18 E: LangrehrUrsula@web.de Jan Sbresny T: 0511/66 63 73 E: jan@j-sbresny.de
Tischtennis	Werner Schomburg T: 0511/63 63 19
Trampolin	Nicole Ferreira da Silva T: 0511/696 65 77
Volleyball	Barbara Wiese T: 0176/61 29 55 97 E: barbara@wiese-astfeld.de Renate Tegtmeyer (Freizeit) T: 0511/350 48 66 E: r.tegtmeyer@web.de
Wandern	Elisabeth Kubsch T: 0511/63 32 78 E: lisa.kubsch@gmx.de

T = Telefon (Festnetz) M = Mobiltelefon (Handy) E = Email-Adresse

Was sind deine Ziele mit dem Verein und für dich persönlich?

Ich habe keine speziellen persönlichen Ziele. Ich möchte einfach aufs Feld gehen, mein Bestes geben, gut spielen und Siege einfahren. Als Team würde ich sehr gerne es in die Playoffs schaffen.

Hast du eine bestimmte Art, wie du an deine Position herangehst? Was ist dein Motto?

Gute Frage, ich spiele mehrere Positionen, daher gibt es keine feste Antwort hier. Ich habe kein richtiges Motto, aber jedes Mal, wenn ich aufs Feld gehe, denke ich mir: „Bei jedem Pitch mache ich einen guten Spielzug!" Mit dieser Einstellung kann man die Routine-Plays einfach machen und wenn sich die Möglichkeit ergibt kann man auch die schwierigen Plays machen.

Hast du irgendwelche Pläne, was du gerne abseits des Feldes machen willst, während du in Deutschland/Europa bist?

Ich möchte gerne für einfache Gespräche fließend Deutsch reden können. Außerdem möchte ein paar Fußballspiele sehen und alles andere entdecken, dass Deutschland zu bieten hat.

Jeder Run macht doppelt Fun

Liebe Freunde des gepflegten Ballsports,
die Vögel zwitschern, die Tage werden länger und die ersten Bälle fliegen wieder im Regents Ballpark - die Saison 2016 steht vor der Tür!

Wie ihr wisst, suchen wir und unsere Unterstützer des Fördervereins immer nach Wegen, unseren schönen Sport und unseren Club voranzubringen und weiterzuentwickeln.

Aber wie auch sonst im Leben lautet das Motto leider: Ohne Moos nix los!

In dieser Saison habt ihr, liebe Fans, nun die Möglichkeit gleich doppelt für uns mitzufiebern: mit unserer neuen Run-Kasse! Wenn ihr euch für eine Teilnahme daran entschließt, zahlt ihr 0,50EUR pro erlaufenen Run unserer 1. Herren in die Fördervereinskasse, natürlich
nur in der Saison 2016 und ohne euch weiter zu verpflichten.

Bitte richtet eure Anmeldung an **regents.foerderverein@gmail.com**

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer! Play Ball!

Heath Gray wechselt nach Hannover

Heath wird im zweiten Spiel die Rolle des starting pitchers übernehmen und auch er beantwortete unsere Fragen.

Kannst du uns ein bisschen was von Dir erzählen, woher kommst du und was für Erfahrungen hast du bezüglich dem Baseball-Spielen schon gemacht?

Ich komme aus Greer, South Carolina. Ich habe Baseball und Basketball an der James F. Byrnes High School gespielt und später dann für das Erskine College gespielt. Erskine ist eine Division 2 Hochschule in Due West, South Carolina, die größtenteils aus Athleten besteht. Dort war ich vier Jahre lang Starting Pitcher und habe ab und zu auch mal relievt. Abgesehen von einigen kleinen Läden gab es in der Stadt dort nichts anderes. Nachdem ich in meinem Junior-Jahr [drittem Jahr] mein Team in Innings Pitched angeführt habe, habe ich in der Valley League für die Rockbridge Rapids in Virginia gespielt. Die Teams dieser Liga bestanden aus Spielern aus dem ganzen Land von D1 und D2 Hochschulen. Nach dem College habe ich in Kalifornien für Palm Springs Power gespielt. Dies war eine Entwicklungsliga mit vielen talentierten Spielern, die bisher keinen Vertrag von Profiteams erhalten hatten oder von diesen entlassen worden waren. Am Ende des Sommers wurde ich von den Waterloo WhiskeyJacks der kanadischen Independent Liga ECBL unter Vertrag genommen. Mein Team wurde nach kurzer Zeit wieder aufgelöst, aber glücklicherweise konnte ich über die „International Baseball Community"-Website bei den Kitchener Panthers der Intercounty Baseball Liga ganz in der Nähe unterkommen und dort die Saison zu Ende spielen. Diese Liga hatte viele talentierte Spieler und einige ehemalige Profis. Während ich dort war wurde ich vom Baulkham Hills Baseball Klub in Sydney, Australien kontaktiert und unter Vertrag genommen. Das war mit Abstand meine beste Erfahrung, weil ich dort von sehr freundlichen Leuten empfangen wurde und dort in dem wunderschönen Land herumreisen konnte. Das Level dort war sehr ähnlich wie in Kanada.

Kannst du die Unterschiede der verschiedenen Teams in denen du gespielt hast zusammenfassen? Wie hat es sich zum Beispiel unterschieden in Australien und Kanada Baseball zu spielen im Gegensatz zu in den USA? Oder was waren die Unterschiede zwischen dem College und der Independent League?

Die größten Unterschiede der verschiedenen Teams, in denen ich gespielt habe, ist die Kadertiefe. Am College wurde noch mit Metallschlägern gespielt, aber trotzdem waren die hinteren Schlagleute etwas schwächer. In Kanada und Australien war dies auch so, aber in den Independent Leagues waren alle Schlagleute immer sehr gut. Jeder Schlagmann war schwierig auszubekommen und jeder Pitcher konnte dich ausstriken. Außerdem hat sich die Einstellung zum Spiel stark unterschieden. Am College ging es nur ums Team und darum, dass jeder seinen Teil dazu beiträgt, aber in den anderen Ligen wurde das Spiel immer mehr selbstzentriert. Deswegen habe ich auch den Independent Leagues den Rücken gekehrt und für Teams gespielt, denen es um das Team geht und nicht um die eigenen Stastistiken oder das eigene Gehalt.

Wann und warum hast du dich dazu entschieden in Europa zu spielen?

Ich war noch nie in Europa, aber ich freue mich darauf einen weiteren Teil der Welt zu sehen, während ich das tun kann, was ich liebe. Für Deutschland habe ich mich entschieden, nachdem ich für knapp ein Jahr mit David geredet habe.

Er hat mich über die IBC-Website gefunden und mich kontaktiert während ich in Kanada gespielt hatte, aber damals hat es nicht ganz gepasst. Er hat nie aufgehört sich um mich zu bemühen, weshalb ich großen Respekt für ihn habe und mich freue ihn endlich zu treffen und für ihn zu spielen. Ich bin mir nicht sicher, was ich von der Liga erwarte, abgesehen davon, dass ich gehört habe, dass es die drittbeste Liga ist und etwas besser als die australische Liga ist.

Was sind deine Ziele mit dem Verein und für dich persönlich?

Ich denke unser Teamziel, sind die Playoffs zu erreichen. Es klingt so, als ob unser Team sehr jung und hungrig ist, was ich sehr mag und ich freue mich, meinen Teil dazu beizutragen. Meine individuellen Ziele sind dieselben, die ich immer habe: ein ERA unter 1.00, 5:1 Strikout zu Walk Rate und jedes Mal das ganze Spiel durchzuwerfen. Mir ist bewusst, dass diese Ziele sehr hochgesteckt sind und meist unerreichbar sind, aber es war schon immer mein Motto auf dem Mound, dass ich jeden Schlagmann in jeder Situation ausmachen kann. Jedes Mal, wenn ich spiele, gebe ich mein Bestes und wenn ich meine Ziele nicht erreiche, habe ich etwas, an dem ich arbeiten kann, sodass ich lerne nie zu selbstzufrieden zu sein.

Hast du irgendwelche Pläne, was du gerne abseits des Feldes machen willst, während du in Deutschland/Europa bist?

Mein ganzes Leben habe ich schon gehört, wie schön Europa ist und wie einfach es dort ist herumzureisen und die verschiedenen Orte zu sehen. Daher möchte ich, wenn ich gerade nicht spiele oder trainiere viel in Deutschland herumreisen und vielleicht auch ein paar andere Länder sehen. Abgesehen davon möchte ich viele verschiedene Speisen und europäische Biere probieren.

Unser Coach fand ein paar nette Worte: „Heath ist ein super Typ. Wir sind nun fast seit einem Jahr in Kontakt und ich freue mich riesig, dass er jetzt nach Hannover kommen kann. Heath hat im College überragende Zahlen gehabt und auch in Australien sind seine Statistiken sehr gut. Ich denke wir werden mit Heath das ein oder andere Spiel gewinnen und er kann seine Pitching Erfahrung an unsere Nachwuchsspieler weitergeben, denn Heath wird auch als Pitching Coach für den Nachwuchs zur Verfügung stehen. Ich freue mich auf ihn!“

Krobetzky wird ein Königlicher

Tyler spielt zur Zeit in Australien und hat dort sehr gute Statistiken: Der US-Boy hat eine Batting AVG von 441, mit 21 Runs, 49 Hits, 12 doubles, 8 HomeRuns und 21 RBI’s.

Hallo Tyler, wie geht es dir? Kannst du uns ein wenig über dich selbst erzählen, woher du kommst und welche Stationen du in deiner Baseballkarriere bisher durchlaufen hast?

Ich komme aus Irvine, das liegt vor den Toren von Newport Beach in Südkalifornien. In Bezug auf Baseball ist das eine von sehr starkem Wettbewerb geprägte Gegend, die in der Vergangenheit viele spätere Spieler der Major League Baseball hervorgebracht hat. Gespielt habe ich am Community College Saddleback, und meine letzten zwei Jahre College-Baseball habe an der Spring Arbor University verbracht.

Du hast auch für einige Independent-League-Teams in den USA gespielt und bist momentan in der South Australian State League aktiv. Kannst du uns etwas über das spielerische Niveau in den verschiedenen Ligen erzählen?

Ich habe für die Hilo Stars in Hawaii, die Rio Grande Valley Whitewings in Texas und die Old Orchard Beach Surge in Maine gespielt. Diese Independent-League-Teams waren sehr vom internen sportlichen Wettkampf geprägt. Zudem haben wir gegen zahlreiche ehemalige Major-Leaguer gespielt. Die South Australian State League, in der ich gerade spiele, ist hingegen ein ganz anders, was die Zusammensetzung angeht. Wir haben Spieler im High-School-Alter, sehr starke Importspieler und ältere Erwachsene im Team. Das Niveau bewegt sich im unteren College-Bereich. Wenn allerdings ein Import-Pitcher ins Spiel kommt, sieht es aber meist ganz anders aus.

Inwiefern unterscheidet sich die Erfahrung, in Australien Baseball zu spielen, von derjenigen, in den USA zu spielen?

Die Atmosphäre beim Baseball ist in Australien deutlich entspannter und nicht so sehr vom Konkurrenzkampf geprägt. In den Staaten hingegen kämpfst du ständig um deinen Platz im Team – also um einen Job. Da ist deine Performance enorm wichtig.

Wie ist der Kontakt zu den Hannover Regents zustande gekommen?

Durch die Webseite internationalbaseballcommunity.com bin ich mit den Regents in Kontakt gekommen. Ich habe schon sowohl viele Spieler als auch Coaches von dieser Seite im echten Leben getroffen und bin ein großer Supporter der Seite.

Was erwartest du von der deutschen Liga?

Ich erwarte eine starke Liga mit viel Competition. Außerdem erwarte ich, dass unsere Mannschaft in jedem Spiel eine Chance hat.

Was erwartest du von der deutschen Liga?

Ich erwarte eine starke Liga mit viel Competition. Außerdem erwarte ich, dass unsere Mannschaft in jedem Spiel eine Chance hat.

Was sind deine persönlichen und was sind deine Ziele mit dem Team?

Teamziele: In jedem Spiel konkurrenzfähig sein und sich konstant verbessern. Ich sehe keinen Grund, weshalb wir kein Topteam sein könnten.

Meine individuellen Ziele sind wie immer ziemlich hochgesteckt. Ich wäre gern sowohl offensiv als auch defensiv unter den Topspielern der Liga.

Hast du schon Pläne, was du neben der Zeit auf dem Feld in Deutschland und Europa noch unternehmen möchtest?

Ich hatte die Gelegenheit, ganz Australien zu bereisen. Das hat mich dazu inspiriert, auch Deutschland und Europa erkunden zu wollen. Ich habe zwar noch keine konkreten Reiseziele vor Augen, aber ich bin unternehmungslustig und liebe es, neue Orte zu sehen und zu erkunden.

Auch zu Tyler hat der Coach ein paar nette Worte gefunden: „Tyler ist genau der Spieler, den wir gesucht und gebraucht haben. Er ist ein sehr guter Catcher, der Verantwortung übernimmt, der internationale Erfahrungen hat und der Lust hat sein Wissen an junge Spieler weiterzugeben. Hinzu kommt seine unglaublich große Qualität in der Offensive. Wir brauchten mehr Power in der LineUp und die werden wir mit Tyler haben."

Wandern

Das Geheimnis, dass auch Lisa nicht kennt

Heute – es ist der 28. Februar – will uns Lisa in ein paar Geheimnisse unserer Heimatstadt einweihen!

Zu Beginn schickt uns Lisa zum Gleis 5, was aber nicht so recht gelingen will! Es gib keinen Aufgang und auch keinen zum Gleis 6. Bis zum U-Bahnbau lagen diese – bahnsteiglosen Durchgangsgleise – wie sich vermuten lässt zwischen den Gleisen 4 und 7. Während des Umbaus wurde Gleis 6 zwischen die Gleise 8 und 9 verlegt und in 80 umbenannt. Gleis 5 heißt heute konsequenterweise 40.

Im wochentäglichen Lärm ist er leicht zu überhören, heute hört man ihn gut, den singenden Gullideckel. Wo findet man ihn, da wo der Ernst-August-Platz in die Bahnhofstraße übergeht!

Wer hat sich die Fassade des Hauses Kramerstraße 10 schon mal angesehen? Wohl die wenigsten Leser dieses Berichtes! Dabei ist es eigentlich überhaupt nicht zu übersehen, das überlebensgroße Portrait der Prinzessin Sophie-Dorothea (1666 – 1726).

Krokodile sucht man im hannoverschen Zoo vergebens, im Vorgarten des Hauses in der Lindemannallee 19 findet man dagegen zwei von ihnen. Der Hauseigentümer Erich Cordes hat sie aus einem Nachlass erworben und neben anderen Skulpturen dort aufgestellt.

Wem ist schon mal das kleine Türmchen an dem Kasernengebäude gegenüber der Einmündung Lilienthalstraße / Kugelfangtrift aufgefallen? Die Plattform diente den damaligen Flugschülern zur Beobachtung von Flugmanövern.

Dies ist nur ein Auszug von dem, was Lisa uns heute gezeigt hat. Nach so viel Pflaster wollen wir nun über die „Hundewiese“ parallel zur Kugelfangtrift zum Restaurant Taverna in der Bahnstrift. Der weiche Boden tut gut. Kurz vor der Peter-Strasser-Allee lauert dann ein Geheimnis, das Lisa nicht kannte. Ein hoher Wall mit nachfolgendem Graben versperrt uns den Weg und keine Brücke ist in Sicht. Wir informieren den Wirt über unser Missgeschick und machen uns in Richtung Autobahn auf.

Der Wirt empfängt uns mit einem Lächeln, unsere zwanzig minütige Verspätung scheint ihn nicht aus der Ruhe gebracht zu haben!

Jochen

Wandern

Die Alte und der Neue

Am 17.02. fand im Restaurant Schiller der jährliche Erfahrungsaustausch der Spartenleiter Wandern im Turnkreis Hannover-Stadt statt. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Wahl einer Kreisfachwartin / eines Kreisfachwartes Wandern. Lisa Kubsch – die unseren Turnkreis bisher im NTB vertreten hat – stellte sich aus Altersgründen nicht mehr zur Verfügung. Wie so häufig gibt es nicht viele Interessenten für ein solches Ehrenamt, um so glücklicher waren wir, dass Armin Lieberei seine Bereitschaft erklärte. Er wurde einstimmig gewählt und auf dem Kreisturntag bestätigt.

Die Alte und der Neue, beide kommen vom TuS Vahrenwald 08

Jochen

Die Wasserstadt, eine Tour Hindernissen

Über das Projekt Wasserstadt war schon viel in der Zeitung zu lesen, dass hatte mein Interesse geweckt, dem Gelände im Limmer einen Besuch abzustatten. Die Ausmaße des Areals waren für mich so beeindruckend, dass ich für mich beschloss: Das ist eine Themenwanderung wert!

Bei unserer Programmplanung im November konnte ich den heutigen 14. Februar ergattern, also einen Termin vor dem Baubeginn. Wenn ich so auf meine Planungsphase zurückschaue lassen sich einige Widerlichkeiten entdecken:

Beim Vorwandern stellt sich heraus: Bei Leinehochwasser ist der Weg zwischen dem geplanten Startpunkt in Herrenhausen und dem Ziel in Limmer überflutet.

Wandern

Als Alternativroute entscheide ich statt durchs Grüne durch die sehenswerten Seitenstraßen zu führen.

Meinen Favorit durchs Grün kann ich knicken, 80 Prozent der Strecke ist Ingelore vor vier Wochen gelaufen.

Am letzten Donnertag dann der Anruf von Karin: Weißt du eigentlich, dass am Wochenende auf der Linie 10 Schienenersatzverkehr ist? Nein! Meine Recherche ergibt: Der Umsteigepunkt ist nicht behindertengerecht, denn die Haltestelle Glocksee verfügt über keinen Hochbahnsteig. Roswitha und Lisa hoffen auf unsere Unterstützung und bleiben bei ihrer Teilnahme!

• Das heutige Wetter – Schneegraupel – entspricht auch nicht gerade meinen Vorstellungen für einen Stadtspaziergang mit längeren Stopps.

Es ist 11 Uhr und wir stehen vollzählig im Hauptbahnhof zwischen Gleis 8 und 9. Es kann also losgehen. Da das Wetter uns immer noch nicht wohl gesonnen ist, warten wir im Reisezentrum noch bis kurz vor dem Eintreffen der Linie 10. Lisa und Roswitha sind hoffentlich schon am Aegi eingestiegen; Stichwort: Hochbahnsteig.

Die Stadtbahn ist pünktlich, hat die beiden „Porschefahrerinnen" an Bord und bringt uns schnell zum Umsteigepunkt. Auch der Wechsel von Stadtbahn in den Niederflurbus klappt einfacher als erwartet. Es hat aufgehört zu graupeln! Weiter geht es zur Haltestelle Brunnenstraße, von wo wir jetzt starten.

Die schönen Fassaden der Tegtmeyerstraße (Ostseite) begeistern nicht nur mich. Nach dem Queren der Wunstorfer Straße bietet sich ein ganz anderer, eher ländlicher Anblick. Beides Ansichten die man als Hannoveraner nicht mit dem Stadtteil Limmer verbindet.

Vorbei an der Nicolai-Kirche und entlang des Leineabstiegskanals nähern wir uns dem heutigen Ziel: Der Conti-Brache und künftigen Wasserstadt.

- Die Hannoverschen Gummiwerke Excelsior nahmen 1899 hier die Produktion auf.
- Diese Firma ging 1928 in die Continental AG auf.
- Zu Spitzenzeiten waren hier bis zu 6.000 Menschen beschäftigt.
- Genau nach 100 Jahren wurde die Produktion 1999 hier stillgelegt.
- Als Nachnutzung wurde im Jahre 2000 die Wasserstadt vom Rat der Stadt beschlossen:
  Planungsstand 2010: 700 Einfamilienhäuser, das war die Grundidee.
  2013: 1.500 Wohneinheiten, dann ist das Projekt wirtschaftlich.
  2015: 2.000 Wohneinheiten, mit dieser Zahl fand man einen Investor.

Unsere heutige Einkehr ist im Thai An, einem von außen nicht unbedingt einladenden Restaurant in der Wunstorfer Straße. Drinnen ist es gemütlich, warm und es riecht lecker. Der Duft täuscht nicht, alle sind vom Preisleistungsverhältnis begeistert. Gut gestärkt gehen wir durch einen Grünstreifen zurück zur Haltestelle Brunnenstraße wo wir auch nach kurzer Zeit in den schon gut gefüllten Bus steigen. Ein Kinderwagen und die beiden Rollatoren nebst Fahrern blockieren den mittleren Türbereich. Die Zusteigenden weichen ohne Murren auf die anderen Türen aus!

Wandern

Der Umstieg vom Bus in die Stadtbahn ist deutlich schwieriger als es umgekehrt war. Unsere „Porschefahrerinnen“ brauchen tatkräftige Unterstützung beim Erklimmen der ersten Trittstufe!

Alles in allem scheinen alle zufrieden zu sein, auch mit dem Wetter. Es fängt wieder an zu graupeln!

Jochen

Der Terminplaner 2016

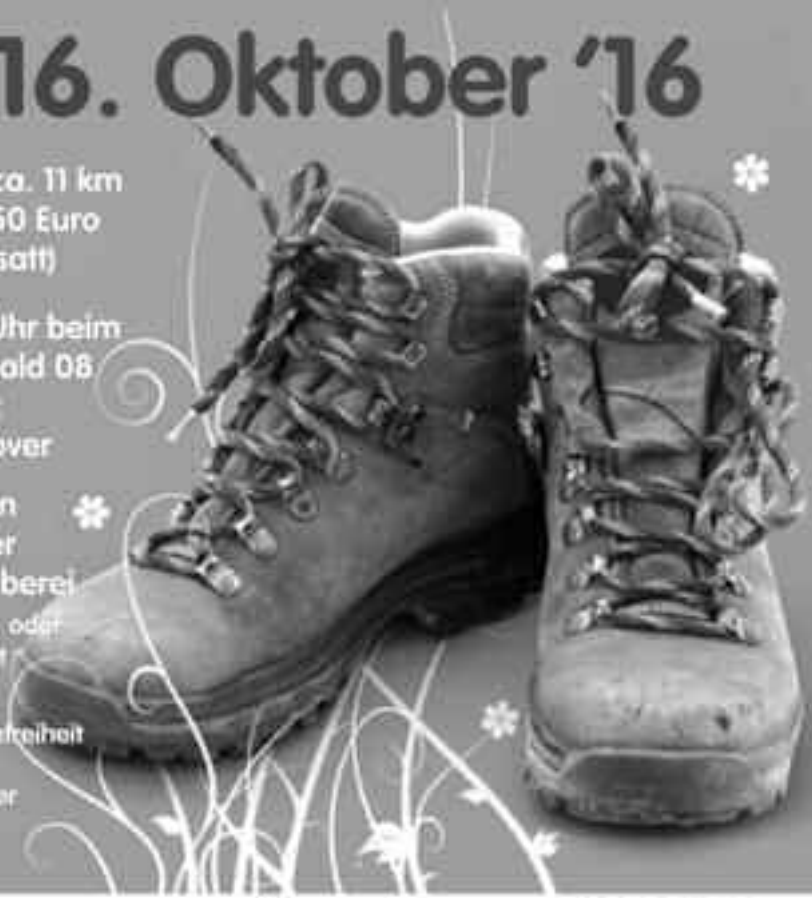
Ä	So. 01.05.16	Trülldamm II (Jochen)	ca. 9 km	(W09)
	Di. 03.05.16	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So. 08.05.16	Auf Erkundungen zur Zwiebelstadt (Ingelore)	ca. 13 km	(W10)
	So. 22.05.16	Grüner Ring, die Umlandschleife V (Lisa)	ca. 13 km	(W11)
	So. 05.06.16	Die nördlichen Dörfer der Wedemark (Armin)	ca. 13 km	(W12)
	Di. 07.06.16	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So. 26.06.16	Wandern auf dem Erlebnisturnfest (Lisa)	ca. 8 km	(W13)
Ä	So. 03.07.16	Meerbruchwiesen (Ingelore)	ca. 13 km	(W14)
	Di. 05.07.16	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So. 17.07.16	Kartoffelland (Armin)	ca. 15 km	(W15)
Ä	So. 31.07.16	Die Seen von Dahrenhorst (Gisela)	ca. 13 km	(W16)
	Di. 02.08.16	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So. 14.08.16	Grüner Ring, die Umlandschleife VI (Lisa)	ca. 13 km	(W17)
	So. 28.08.16	Northen liegt im Calenberger Land (Armin)	ca. 14 km	(W18)
	Di. 06.09.16	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So. 11.09.16	Hier knirscht zuweilen der Sand (Ingelore)	ca. 13 km	(W19)
	So. 25.09.16	In der Leineniederung (Gisela)	ca. 13 km	(W20)
	Di. 04.10.16	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
Ä	So. 09.10.16	Von Minden nach Porta Westfalica (Jochen)	ca. 13 km	(W21)
	So. 16.10.16	Kreiswandertag (Armin)		(W22)
	Di. 01.11.16	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So. 06.11.16	Bei Zwergsängern und Pfeifenten (Lisa)	ca. 12 km	(W23)
	Mi. 16.11.16	Treffen der Wanderführer (19 Uhr)		
	So. 20.11.16	Monte Carlo (Ingelore)	ca. 13 km	(W24)
	So. 04.12.16	Wir starten in Lehrte (Armin)	ca. 14 km	(W25)
	Di. 06.12.16	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	Fr. 16.12.16	Weihnachtsfeier der Wanderabteilung um 18:00 Uhr		
	So. 18.12.16	Auf den Spuren der Eiszeit (Lisa)	ca. 11 km	(W26)

PS: Wer unseren Spuren folgen möchte und über einen Internetzugang verfügt, kann dies unter der URL http://www.tus-vahrenwald.de/wandern/index.php/tracks tun.

Hannovers Norden zu Fuß

- barrierefrei -

So. 16. Oktober '16



Wanderung ca. 11 km
Startgeld: 6,50 Euro
(inkl. Eintopf satt)

Start um 10 Uhr beim
TuS Vahrenwald 08
Sahlkamp 4c
30179 Hannover

Anmeldungen
bis 4. Oktober
bei Armin Lieberei
Tel. 73 86 03 oder
armin4@gmx.net

Infos zur Barrierefreiheit
Gisela Lieberei
Tel. 73 86 03 oder
arin4@gmx.net

Kreiswandertag 2016

Tischtennis

Rückblick

Die Rückrunde 2015/16 ist abgeschlossen. An den Tabellenplätzen unserer Damen, der 1. Herren, der 2. Herren und der Jugend hat es keine größeren Veränderungen zur Hinrunde gegeben. Für die Rückrunde unserer 1. Herren konnten wir unsere ehemalige Nr. 1 Roozbeh Oliay mobilisieren, um uns im Abstiegskampf zu unterstützen. Der Klassenerhalt der 1. Herren wird trotz besserer Ergebnisse nicht erreicht werden, weil wir die Hinrunde zu tief in den Keller gerutscht waren. Die drei noch ausstehenden Spiele bis zum Ende der Rückrunde im April werden nichts daran ändern; nur ein Wunder könnte helfen. Die 2. Herren wird die Rückrunde als Tabellenachter abschließen. Es stehen noch zwei Spiele bis zum Ende der Rückrunde im April aus, die aber wohl keine Verbesserung in der Tabelle bringen. Auch für die Damen – auf dem letzten Tabellenplatz in der zweiten Bezirksklasse - wird es wohl kaum eine Verbesserung in der Tabelle geben. Es steht zwar noch ein Spiel gegen den Tabellenzweiten aus. Unsere Jugend steht auf dem letzten Tabellenplatz und muss im letzten Spiel noch gegen den Tabellenvierten antreten. Die Jugendmannschaft war in dieser Saison ein bisschen vom Verletzungspech betroffen.

Werner Schomburg

Sparen Sie
sich die Suche!

günstigen kredit finden_

Günstige Kredite gibt es bei uns.
Jetzt Konditionen vergleichen.

www.psd-hannover.de / (0511) 9665-370

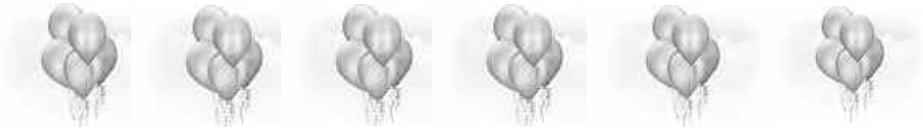
psd Bank

Kinderfest

am 19.06.2016 ab 14.00 Uhr

auf dem Sportplatz

für alle Kinder bis 12 Jahre



Kinderolympiade

am 27.08.2016 ab 14.00 Uhr

auf dem Sportplatz

für alle Kinder bis 14 Jahre

Korbball

Eine sehr erfolgreiche Winter-Saison für die Korbballer!

Jugend 10/11

Nach einer guten Saison unserer Jugend 10/11 war diesmal leider nur Platz 4 drin und Bronze somit knapp verpasst. Alle freuen sich auf den Sommer und die Vorbereitung auf die nächste Saison.

WIR SUCHEN DICH!

Du hast Bock auf Spaß, wie auch auf Ballsport und bist zwischen 8-12 Jahre alt? Dann unterstütze uns und werde Teil eines tollen Teams – komm einfach mittwochs um 17.00 Uhr vorbei. Wir freuen uns auf dich! Den Trainingsort entnimmst du unseren Trainingszeiten oder nimm Kontakt zu uns auf – wir sagen dir, ob wir in der Halle oder schon auf dem Platz trainieren.

... und wieder gibt es etwas zu feiern.

Am 01.03.16 brachte Yvonne Scheffler ihren zweiten Sohn zur Welt. Der junge Mann heißt Keno und wog bei der Geburt 53 cm lang und 3670 kg schwer.

Beide haben den anstrengenden Tag gut überstanden und sind mittlerweile wieder zu Hause. Papa Timo und der große Bruder Till (18 Mon.) freuen sich sehr, beide wohlauf bei sich zu haben.

Mittlerweile hat auch das traditionelle „Babypinkeln“ stattgefunden, bei dem neben der Familie auch eine kleine Abordnung der Korbballer anwesend war.

Korbball

Mixed

Die schöne Winter-Spielzeit wurde erfolgreich mit dem 1. Platz abgeschlossen - Kein Spiel wurde verloren.

Es waren faire und schnelle Spiele auf hohem Niveau. Wir freuen uns auf den Sommer und hoffen auf die Teilnahme an vielen Mixed-Turnieren.

Damen AK 30

Unsere Spielgemeinschaft Vahrenwald-Kleefeld der Damenmannschaft AK2 schloss den Spielbetrieb diesmal mit dem 3. Platz ab. Verbesserung um einen Platz zum vorherigen Jahr. Die Spielgemeinschaft mit den Kleefelder Damen hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Wir hoffen nun auf eine Wiederholung in 2016/17 und vielleicht klettern wir die Tabelle weiter hoch und qualifizieren uns für die Landesmeisterschaften.

Damen-Verbandsliga

Ein astreiner Doppelsieg der beiden Damen Mannschaften wurde in der Verbandsliga mit zahlreichen und lautstarken Fans am letzten Spieltag gefeiert.

Die Vorzeichen standen gut: unsere Erste stand an der Tabellenspitze und unsere Zweite auf einem aussichtsreichen vierten Platz. Alles war noch möglich, da die Punkte vom ersten bis zum vierten Tabellenplatz sehr dicht verteilt waren.

Die Zweite ging als erstes in den Spieltag und konnte für sich früh die Weichen stellen. Mit zwei Siegen stand das Team bei den noch ausstehenden Spielen unserer Ersten zwischenzeitlich auf Platz 1 und hatte damit die Teilnahme an den Aufstiegsspielen im Mai bereits in der Tasche!

Nun war auch unsere Erstvertretung in der Halle und konnte alles klar machen. Ein Punkt reichte für die Aufstiegsspiele und zwei für den ersten Platz. Genauso hätten aber zwei Niederlagen dazu führen können, das Saisonziel „Aufstiegsspiele und Platz 1 der Liga“ zu verpassen. Die Erste gewann beide Spiele souverän, damit war entschieden -

Alle Saisonziele erreicht!

Korbball

Eine Bank an der Tabellenspitze mit Platz 1 und 2 –

WOHOOOOOO, wir fahren gemeinsam zu den Aufstiegsspielen nach Ingeln-Oesselse am 21./22.05.16.

Eins ist sicher, in dieser Halle gab es vor 3 Jahren den letzten Aufstieg zu feiern und den Heimvorteil sollten wir wieder nutzen. Für Verpflegung sorgen die lieben Ingelner auch immer fleißig und IHR habt die Chance, uns und unsere tolle Sportart live kennen zu lernen. Alle sind herzlich eingeladen – wir freuen uns auf euch und brauchen eure Unterstützung.

Weitere Infos zu unserer Saison und zu Trainingszeiten und Terminen könnt ihr unserer Homepageseite entnehmen: http://www.tus-vahrenwald.de/verein/index.php/unseresportangebote/korbball/aktuelles

Volleyball

Bericht 4. Damen

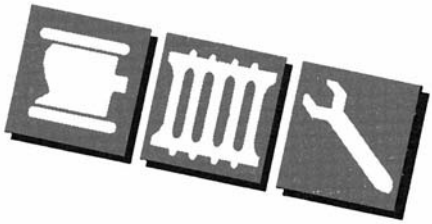
Nach einer erfolgreichen ersten Saison als neue Mannschaft sicherten sich die 4. Damen der VSG Hannover einen hervorragenden 3. Platz in der Tabelle. Zu den Spielerinnen zählten Buket, Celine, Irem, Jannika, Jessica, Juli, Leonie, Lisa, Nadine, Roxy, Simone, Tvi, Vany und Wiebke. Wir können auf viele spannende Spiele zurückblicken, die nicht unterschiedlicher hätten sein können. Ob ein klarer Sieg mit 3:0 oder ein knapper mit 3:2, Spaß hatten wir immer und das ist doch die Hauptsache. Insgesamt haben wir nur drei Spiele verloren und darauf können wir doch echt stolz sein, oder?! Wir freuen uns mächtig auf die neue Saison und werden über den Sommer fleißig mit unserem Trainer Fabio trainieren, um dann auch mit um den Aufstieg spielen zu können.

Roxy und Juli

Ehrhard Großmann GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik

Gas-, Wasser- u. Sanitäranlagen,
Heizungs- und Lüftungstechnik,
Gas- u. Ölfeuerstättenwartung,
Brennwert- und Solartechnik,
Beratung und Planung,
Kundendienst



Eckenerstr. 11, 30179 Hannover
Gewerbegebiet Alter Flughafen

Tel.: 0511 679967-0

Störungsdienst täglich von 8.00 - 20.00 Uhr

Volleyball

Bericht der 3. Damen über die Saison 2015/2016

In der vergangenen Saison starteten die dritten Damen der VSG Hannover in der Bezirksliga 10 und zeigten sich zu Beginn durch taktisch kluges Spiel und viel Einsatz füreinander den anderen Mannschaften deutlich überlegen. Aus der Hinrunde gingen sie fast ungeschlagen, nur die Damen aus Emmerthal waren stärker. In der Rückrunde kam es dann zu einem leichten Einbruch. Aufgrund einer hohen Eigenfehlerrate wurden Spiele verloren und auch Sätze an deutlich schwächere Mannschaften abgegeben. Die VSG Damen konnten nur noch vier von acht Spielen für sich entscheiden und landeten am Ende auf dem zweiten Tabellenplatz. Bis zur Relegation wird die Mannschaft hart an sich arbeiten, um die Fehler der Rückrunde auszumerzen und den Aufstieg in die Landesliga doch noch zu schaffen.

Für die 3. Damen der VSG spielten in dieser Saison:

Belrays Werner, Julia Voges, Nicole Braczkowski, Christiane Held, Linda Fischer, Bianca Buck, Stella Widowsky, Sophie Wolters, Maren Kahlfeld, Nadja Klintworth, Hanna Fuchs, Nicole Koschorreck, Anke Prill, Sarah Suhr und Anke Peters.

Volleyball

2. Damen erreichen Saisonziel.....Meister!!!

Nach dem Abstieg vor zwei Jahren hat sich die Mannschaft mit neuem Trainer und vielen Neuzugängen im letzten Jahr erst einmal zusammenfinden müssen. Bereits in der Saison 2014/2015 spielte man gleich oben mit. Man erreichte den 2.Platz und nahm an der Aufstiegsrelegation teil. Allerdings musste man sich hier knapp geschlagen geben. Für die Saison 2015/2016 konnte es daher nur ein Saisonziel geben.....Aufstieg in die Verbandsliga!

Entsprechend wurde in der Vorbereitung gearbeitet und an einigen Vorbereitungsturnieren teilgenommen. Zu Beginn der Saison musste man eine Niederlage einstecken. Diese hatte aber eine Trotzreaktion zur Folge, so dass noch härter im Training gearbeitet wurde. Die nächsten Spiele wurden gewonnen. Mit jedem Sieg begann sich das Selbstbewusstsein der Mannschaft zu steigern. Auch Ausfälle von Spielerinnen wurden dank des großen Kaders und durch die Flexibilität der Spielerinnen gewonnen. Konnte man im Vorjahr nur wenige Spiele klar gewinnen, so hat man in der Hinrunde klare Siege eingefahren und schloss diese als klarer Herbstmeister ab. Die Grundlage dafür ist ein guter Zusammenhalt der Mannschaft und der starke Wille des Teams.

In der Rückrunde setzte sich die Siegesserie fort. Hier zeigte es sich in einigen Spielen das man auch kämpfen muss und kann. Allerdings gab es zwischendurch einen kleinen spielerischen Einbruch und man verlor unnötigerweise zwei Spiele. Doch dies warf uns nur kurzfristig zurück und es wurde im Training daran gearbeitet wieder zurück in die Erfolgsspur zu kommen. Die Konstellation für die restlichen drei Spiele war klar. Zwei Siege und der Aufstieg wäre perfekt.

Das letzte Heimspiel sollte darüber entscheiden ob man als Meister direkt in die Verbandsliga aufsteigt, oder aber wieder den Umweg über die Relegation gehen muss. Zu Gast war der Tabellenzweite aus Groß Munzel und die Damen des PSV Hannover. Das Hinspiel gegen Groß Munzel war schon sehr spannend und hochklassig. Alle Spielerinnen waren motiviert bis in die Haarspitzen. Das Ziel war klar und vom ersten Ballwechsel an wurde hochkonzentriert gearbeitet. Durch einen sicheren Spielaufbau, kompromisslose Angriffe und einer starken Abwehr erspielte man sich Punkt um Punkt und Satz um Satz. Letztendlich hat ein starker Siegeswille und ein nahezu fehlerfreies Spiel für einen überraschenden klaren Sieg gesorgt. Nun fehlte nur noch ein Punkt und der Aufstieg wäre geschafft. Im zweiten Spiel gegen PSV Hannover tat man sich schwerer, da die Gäste keinen Ball verloren gaben und kämpften. Allerdings konnte an diesem Spieltag kommen was wolle.....wir waren klar fokussiert und wollten keine Fragen mehr aufkommen lassen. Somit wurde auch das zweite Spiel klar gewonnen und der direkte Aufstieg als Meister stand daher bereits am vorletzten Spieltag fest.

Diese Jahr wurde das Saisonziel klar verfolgt und für das Ergebnis „Meister“ hart gearbeitet und alles gegeben.

Wir genießen nun erstmal die wohlverdiente Pause, bevor die Saisonvorbereitung startet.

Zur 2. Damenmannschaft gehören:

Anke Schneider, Anouk Pappermann, Katharina Elies, Esther Leopold, Inga Lütke-Verspohl, Jacqueline Spranger, Jana Hübner, Jessi Spranger, Katja Bönke, Maria Götting, Romea Siebers, Pia Latzel, Sandy Siersleben, Sandra Idel, Sarah Cramme, Simone Schack

VSG 1: Neues Team – Neue Liga

Zum Ende der Saison 2014/2015 musste die VSG 1 den Abstieg aus der Regionalliga und den Abgang einiger Spielerin verkraften, sodass die VSG 1 mit einem recht neuen Team inklusive Trainer in die Saison 2015/2016 in der Oberliga 1 startete.

Das oberste Ziel war es daher, sich erst einmal zu finden, das Zusammenspiel zu trainieren und möglichst gut in der Liga anzukommen. Das gestaltete sich zu Beginn jedoch schwieriger als gedacht. Neben der fehlenden Konstanz im Zusammenspiel der neu formierten Mannschaft plagten vor allem Verletzungssorgen und berufsbedingte Ausfälle das Team. In der Hinrunde konnte man nur drei Siege einfahren. Teilweise reiste das Team nur in Minimalbesetzung zu den relativ weiten Auswärtsfahrten an.

Erst zum Ende der Rückrunde stabilisierte sich die Mannschaft, sodass nach einigen deutlichen Niederlagen klare Siege gegen TSG Westerstede, VC Osnabrück, TV Eiche Horn und Vfl Wildeshausen eingefahren werden konnten. Einige Spiele, vor allem das gegen den Meister der Liga (SV Union Lohne (lediglich zwei Niederlagen)), wurden knapp verloren und brachten der VSG jeweils nur einen Punkt ein.

Die Mannschaft beendet die Saison auf einem sicheren, aber enttäuschenden 7.Platz, der jedoch den Verlauf und die Findungsphase der Mannschaft wiederspiegelt. Für die kommende Saison hat sich die Mannschaft einiges vorgenommen: Sie möchte vor allem in knappen Spielsituation die Nerven behalten und ihr Potenzial optimal ausschöpfen.

Gaststätte des TuS Vahrenwald

Lunch-Termine

Wir veranstalten an jedem 1. Sonntag im Monat ein Lunch-Buffet.
In der Zeit von 12:00 bis 14:30 Uhr bieten wir verschiedene Spezialitäten an:

01.05.	Saisoneröffnung mit frischen Forellen aus dem Rauch	
08.05.	Muttertags Lunch	
05.06.	Spargel Lunch	Spargel in verschiedenen Variationen
03.07.	Sommerpause	
07.08.	Sommerpause	
04.09.	Urlaubserinnerungen	Mediteranes Buffet
02.10.	Oktoberfest	Bayrische Spezialitäten
06.11.	Grünkohl und Schlachteplatte	
27.11.	Wintergrillen	
04.12.	Enten, Gänse und Wild	

Preise auf Anfrage

aktuelle Infos unter http://www.tus-vahrenwald.de

Anmeldung (erforderlich) und weitere Informationen unter 0511/635494 oder schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei (Montags Ruhetag)

In den Monaten Januar, Februar und März öffnen wir um 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie.
Bärbel Eckrich

FitKids

Die FitKids starten durch

Es ist nun Frühling bei den FitKids! Der Winter-Endwettkampf ist geturnt und die Vorbereitungen für die neue Leichtathletiksaison, die wir mit dem ersten Training am 21.05. beginnen, laufen.

Schon am 29.05.2016 steht der erste Test an und die Chance wieder einmal zu zeigen, wie viel Elan, Teamgeist, Schnelligkeit u.v.m. in den FitKids stecken. Dann findet nämlich im Erika-Fisch-Stadion im Sportpark die 102.Stadtstaffel statt, an der wir gerne möglichst flächendeckend teilnehmen möchten mit StarterInnen und LäuferInnen aus allen Sparten und Altersklassen. Die FitKids treten zum größten Teil bei den SchülerInnen-/Pendelstaffeln an (morgens); die Größeren dann bei den Rundstaffeln (mittags) und bei den Erwachsenen (nachmittags).

Es ist ein super Event und für uns die Möglichkeit gemeinsam für einen neuerlichen Sieg in der Wertung der ÜBRIGEN VEREINE zu laufen. Seid alle dabei: Mama, Papa, alle Kinder! Packt eure Freunde und Verwandten ein und tretet alle für den TuS an! Je mehr LäuferInnen, desto besser!

Anmelden könnt ihr euch ab sofort bei Marion persönlich, telefonisch unter 0172 - 9746963 oder per E-Mail an marion.willigeroth@web.de oder an die altbekannte FitKids-Adresse fitkids@go4more.de. Angegeben werden müssen Name, Vorname, Geburtsdatum, E-Mailadresse und eine Telefon- oder Handynummer, unter der ihr erreichbar seid, falls es kurzfristige Änderungen gibt.

Wir zählen auf euch, freuen uns auf ein breites TeilnehmerInnenfeld und hoffen auf einen neuerlichen Sieg bei dieser Traditionsveranstaltung!

Für die LeichtathletInnen unter den FitKids ist der Staffellauf auch schon die erste „Teil-Generalprobe" für das Kinder- und Jugendturnfest in Bothfeld, dass am 11.06.2016 stattfinden soll und bei dem die FitKids und ihre hannoverschen SportkollegInnen aus den anderen Vereinen der Stadt im leichtathletischen Drei- und im athletischen Sechskampf antreten und ihre eigenen Stärken bei diesem Einzelwettkampf unter Beweis stellen können.

Eine Woche später, am 19.06.2016, feiern wir dann auch schon das diesjährige Kinderfest auf dem Vereinsgelände, bevor am 23.06.2016 dann die Sommerferienbeginnen und wir uns ab Anfang August dann zu neuen FitKids-Aktivitäten wiedertreffen.

Alle Termine könnt ihr am Ende des Berichts in den Kalendernotizen nachlesen, wie natürlich auch auf der FitKids-Homepage.

Beitragserhöhung

Die Mitgliederversammlung hat am 18.03.2016 eine Beitragserhöhung beschlossen.

Dieser Beitrag gilt ab dem 01. April 2016.

Sollten Sie Überweiser sein, denken Sie bitte daran, den Dauerauftrag entsprechend anzupassen.

Sonntag, 29.05.2016 | 10:00 – 15:00 Uhr

Stadtstaffel 2016

Das Familienfest des hannoverschen Sports im Erika Fisch Stadion

Inge-Machts-Weg 1 | 30169 Hannover

www.stadtstaffel-hannover.de

- 10:00 Uhr Start Kinder- und Jugendstaffeln
- 12:50 Uhr Start Erwachsenstaffeln
- Neuauflage des historischen Laufs von Hildesheim nach Hannover
- Premiere der Diversity- und Rollstuhlstaffeln
- attraktives Rahmenprogramm

Ab dem 07.03.2016 anmelden

bei Marion Willigeroth persönlich, telefonisch unter 0172 - 9746963 oder per E-Mail an fitkids@go4more.de.
Angegeben werden müssen Name, Vorname, Geburtsdatum, E-Mailadresse und eine Telefon- oder Handynummer, unter der ihr erreichbar seid, falls es kurzfristige Änderungen gibt.

WICHTIG: Die Anmeldung ist verbindlich ! Absagen nur in akuten Krankheitsfällen.

FitKids

Ab-warten!

5. TURNier in der Sport- (und Warte-)Halle des MTV Groß-Buchholz

"Abwarten und Tee trinken!" mahnt eine alte Weisheit zu Ruhe und Gelassenheit. ... So viel Tee wie nötig hatten aber die FitKids-Familien der Leistungsturnerinnen gar nicht im Gepäck als sie in den frühen Sonntagmorgenstunden des noch jungen März 2016 in die Sporthalle der Groß-Buchholzer Grundschule einzogen ...

Es sollte ein Tag werden, an dem das Warten zur geforderten, aber nicht gefeierten Hauptdisziplin wurde und dies Einfluss nahm auf die Stimmung und Abschneiden bei den einzelnen Durchgängen. 96 Teilnehmerinnen aus 10 Vereinen Hannovers und der Region waren für die insgesamt 10 Wettkämpfe in 2 Durchgängen gemeldet. Ein großes Teilnehmerfeld! -- Dies bedingte auch schon eine leichte Vorabverschiebung in der Zeitplanung, um ein zügigeres Durchkommen zu gewährleisten. ... Man war ja gewappnet.

In der Praxis kam es dennoch gänzlich anders: Der Wettkampf startete mit einer Verzögerung, im ersten Durchgang wurden mehrere akribische und ausgedehnte kampfrichterliche Zäsuren eingelegt und dann verzögerte sich entsprechend die erste Siegerehrung, die gefühlt somit am Ende der gesamten Tagesplanung der Veranstaltung lag. Jedoch kam das Ende dann mit fast 2 Stunden Verspätung: Nach 18 Uhr und damit nach mehr als einem vollen Arbeitstag in der Sporthalle für die TrainerInnen, BetreuerInnen, KaRis u.v.m.

Allein hierfür hätte es schon eine Auszeichnung geben müssen, denn all diese versprühten weiterhin Elan und gute Laune, um die Aktiven bei Laune zu halten.

12 TurnerInnen gingen nach 3 kurzfristigen Ausfällen für die FitKids an den Start. Im ersten Durchgang turnten die jüngeren Mädchen der Jahrgänge 2009-2006; 70 gemeldete Teilnehmerinnen! -- Es war schon jahreszeitlich bedingt schwierig gewesen in den letzten Wochen und Tagen effektiv zu trainieren, da die Grippe und ähnliche Erkältungskrankheiten die Turngruppen drastisch dezimiert hatten. Der letzte Schliff fehlte somit der einen oder anderen Turnerin, was sich dann am Wettkampftag in der zu vermissenden Routine niederschlug und zu ärgerlichen Fehlerchen führte, die echte Punkte kosteten: Eine Unsicherheit auf dem Schwebebalken, ein vergessenes Element am Boden und schon rücken die Treppchenplätze in weite Ferne. Dabei gaben sich die Aktiven wirklich richtig große Mühe. Durchkreuzt wurde die dann noch durch die olympischen KampfrichterInnen, die korrektestens gekleidet, aber wenig kindgerecht eingestellt ein strenges Maß anlegten und jede Leistung minimierten. In diesem Fall wäre weniger deutlich mehr gewesen.--

Um 15 Uhr(!) begann dann tatsächlich der zweite Durchgang, der von der Teilnehmerinnenzahl her schon ein schnelleres Durchkommen verhieß. Der entscheidende Faktor war aber auch der, dass einige der KampfrichterInnen in diesem Rutsch nicht mehr mit von der Partie waren. So kam dann doch etwas mehr Schwung in den zweiten Teil des Tages! Unsere großen FitKids der Jahrgänge 2002, 2003 und 2005 gaben, angefeuert von ihren Familien, die z.T. von weither angereist waren, alles. Bei den jüngeren Turnerinnen turnten sich Medina auf Platz 18, Leotrina auf Platz 11 und Kiara auf Platz 10 von insgesamt 18 Starterinnen. Für Blerta folgte der Lohn eines wirklich harten und zielstrebigen Trainings, denn sie erturnte sich verdient GOLD in einer Gruppe von 9 Turnerinnen mit einer überall überzeugenden und starken Leistung. Glückwunsch! Auch Maya und Erika turnten sich nach vorn und konnten die Plätze 4 und 2 erreichen. Erikas mutiges Turnen gefürchteter Elemente zahlte sich aus und wurde mit guten Punkten und Silber belohnt.

FitKids

Sportlich gesehen eine 10,0

Ein lehrreicher und „leerreicher Tag“ im Namen des Sports

Sport ist eine internationale Sache, eine „Sprache“, mehr ein Medium, das ohne Worte auskommt, sich selbst erklärt und das Menschen verbinden kann über alle Grenzen, Kulturen, Sprachen und Unterschiede hinweg. Der Sport lebt in seiner und durch seine (ihm) eigene Willkommenskultur und hat in seinem vielfältigen Angebot für jede/n etwas zu bieten. In unseren Breiten findet dieses inter- und multikulturelle universelle Angebot zumeist in Vereinen statt, die wie große Interessensfamilien organisiert sind: Mit Gruppen Gleichgesinnter, die sich zu bestimmten Zeiten an bestimmten Ort in bestimmtem Rahmen treffen. In anderen Teilen der großen weiten Welt ist die organisierte Form der gemeinschaftlichen Bewegung und Aktivität eher unbekannt und vielleicht mutet sie dadurch etwas fremd an.

Um aber diese Barriere aufzubrechen, Türen zu öffnen und das offene und doch verbindende Gesicht des Sports in Hannover zu zeigen, gab es das Ansinnen seitens des JugendSportNetzwerkes Nord-Ost, gezielt geflüchtete Kinder und Jugendliche anzusprechen und einzuladen zu einem Schnuppertag im Bereich Sport. TrainerInnen und Aktive vom TuS Vahrenwald 08 hatten sich mit Übungsleitenden des HSC, TKH, Reitervereins, Wassersportfreunden, CVJM, Kyushindo Aikido und des Hockey Clubs Hannover zusammengefunden, um ganz unverbindlich einen Sonntagnachmittag mit vielfältigem Sport- & Bewegungsprogramm zu offerieren. Desweiteren waren die Jugendkontaktbeamten der Polizei anwesend mit einer Lauf-Geschwindigkeitsmessung und das Sportmobil „Integration durch Sport“ des LSB lud zum Ausprobieren zahlreicher (Trend-)Sportspiele ein. Für Unterhaltung und Bewegung war also gesorgt. Auch Informationen zum Sportangebot in Deutschland, zu Unterstützungsleistungen, die allen – unabhängig von Herkunft und Einkommen – die Teilnahme an Sportaktivitäten ermöglichen, waren vor Ort erhältlich, wie auch ausreichen Leihsportschuhe in Kinder- und Jugendgrößen, die nach Spendenaufrufen in hannoverschen Schulen und Vereinen zusammengetragen worden waren.

Im Vorfeld waren bereits frühzeitig in allen Flüchtlingsunterkünften mehrsprachige Flyer verteilt und die ehrenamtlichen HelferInnen beim Vereinstreffen des Unterstützerkreises Flüchtlingsunterkünfte (UK) informiert worden, damit sie die Informationen an die Familien in den Unterkünften weitergeben und diese begleiten konnten. Auch die lokale Presse hatte berichtet und eingeladen. Die positiven Rückmeldungen im Vorfeld signalisierten Interesse.

Am Tag des Angebotes bot sich den Veranstaltern und Aktiven dann jedoch ein anderes Bild, obgleich alles stimmte und selbst das Wetter mitspielte. Der TKH hatte in der Bunsenhalle einen Spiel- und Bewegungsparkour für Kinder aller Altersgruppen aufgebaut, Die IGS List und die benachbarte Leibnizschule hatten ihren Schulhof bereitgestellt, auf dem die Spiel- und Klettergeräte zum Verweilen einluden und die Betreuer des Spielmobils diverse Spielangebote bereit hielten.

In der großen Dreifeldhalle der Leibnizschule war ein abwechslungsreiches Sportschnupperprogramm mit halbstündlich wechselnden Aktivitäten vorbereitet, das vom Fußball mit Schussstärkenmessung über Tischtennis, Aikido, Voltigieren, kleine Spiele, Hockey, Korbball und Basketball, Tanzen und Handball reichte. Alle hatten sich etwas einfallen lassen; darunter Vereine, die man nicht unbedingt aufgrund ihres Angebotes in einer Sporthalle vermuten würde. Auch für Getränke und gesunde Snacks war gesorgt, Ansprechpartner der Vereine waren vor Ort – gerüstet auch für Auskünfte in englischer Sprache und mit einem

arabischsprechenden Dolmetscher. – Alles beste Voraussetzungen für einen bunten Nachmittag und viele schöne Erlebnisse.

Die Resonanz war dann jedoch ernüchternd. Während das Programm reibungslos lief, fehlten lediglich die vielzähligen Kinder und Jugendlichen, die wir zu erreichen gehofft hatten. Die wenigen, die kamen, wurden sehr engagiert und individuell empfangen und betreut. Diese Veranstaltung, die den Begriff INKLUSIV doch eigentlich über allem stehen hatte, wurde somit zu einer zu Unrecht EXKLUSIVEN.— Worin der Fehler lag und ob es überhaupt einen gab, ist allerdings bislang unbeantwortet geblieben.

Offene Arme und helfende Hände gab es reichlich im Vorfeld und vor Ort; auch auf offene Ohren waren wir gestoßen, was diesen ‚Tag der Offenen Tür des Kinder- und Jugendsports' im Bereich Hannover Nord-Ost betrifft. An welchen Stellen es „Durchzug" gab oder weitere Türen verschlossen wurden, vermag zu diesem Zeitpunkt niemand zu sagen.

Es war schön dabei zu sein und zu sehen und zu fühlen, was Sport sein kann, dass Sportlichkeit auch außerhalb der Hallen und Sportplätze stattfindet und eine sehr zwischenmenschliche Sache ist, dass Dabeisein echt viel bedeutet und es wunderbare Menschen gibt, die mit Ideen, Elan und guter Laune versuchen, solche Dinge auf die Beine zu stellen und gemeinsam anpacken, um etwas zu bewegen – über alle Arten von Grenzen hinweg; sportlich, fair, gemeinsam, unkompliziert, mit Spaß und aus Überzeugung, wobei der gemeinsame Weg das Ziel ist.

Unser/e Verein/e und Angebote stehen weiterhin und immer wieder offen und unsere TrainerInnen/ÜLs freuen sich auf Interessierte, die vorbeischauen und mitmachen möchten. Wir sagen, ganz den altbekannten CABARET-Zeilen entsprechend:

„Willkommen ! Bien venue ! Welcome !" -- أهلا وسهلا & مرحبا (بك/بكم) u.v.m.

Bei uns stehen jeden Tag unsere Türen offen. --

Hereinspaziert.

Ihre Tischlerei ASK

ASK Bauelemente GmbH
Helmholtzstr. 13
30165 Hannover

0511 - 300 755 54 Telefon
0511 - 300 755 55 Telefax
info@ask-bauelemente.de E-Mail
www.ask-bauelemente.de Internet

ASK
0 10 20 30 40 50 60 70 80
Bauelemente GmbH

REFUGEE SPORTS YOUTH EVENT

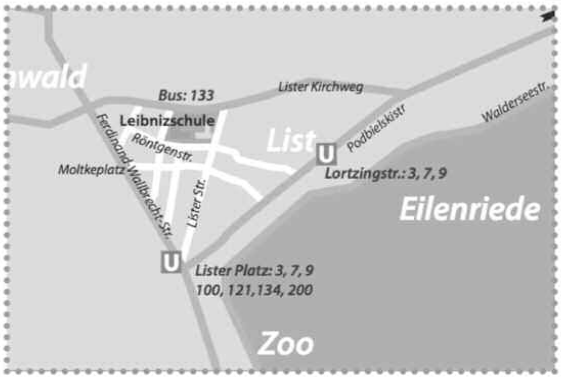
Willkommen im Sport

SO. | 06.03.2016

13-16 h

Sportnachmittag für geflüchtete Kinder und Jugendliche

In den Sporthallen der Leibnizschule und der angrenzenden Bunsenhalle



SPORTMODUL

Verein und passendes Sportangebot finden:

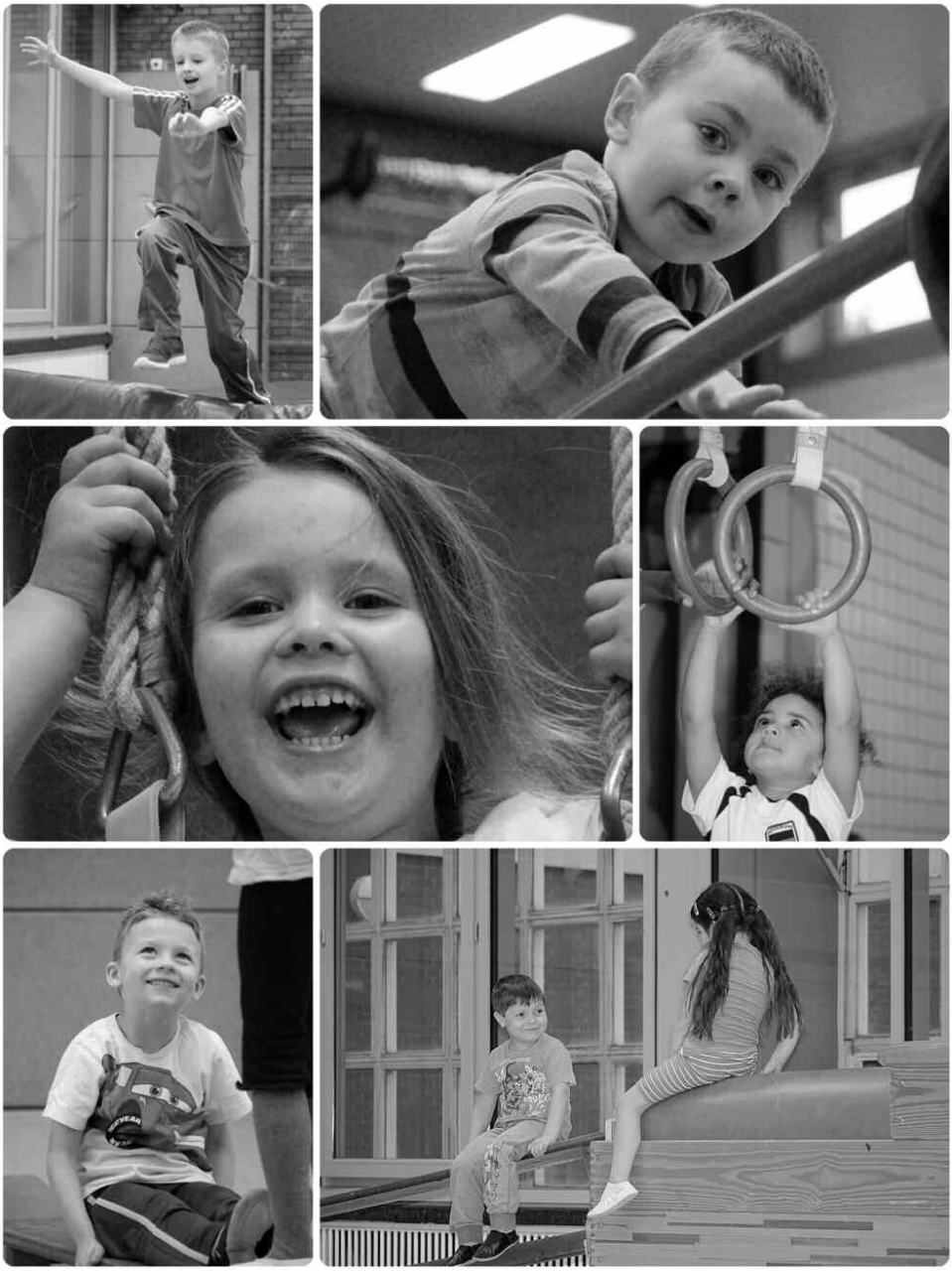
Stadt Sport Bund Hannover

In Kooperation mit Vereinen des „JSN Nord-Ost"

FitKids

FitKids

FitKids



FitKids

FitKids

Kalendernotizen

21.05.2016	Voraussichtlicher Beginn des Leichtathletik-Angebots für alle FitKids sowie Kinder und Jugendliche aller Sparten und Altersgruppen. Bis ca. 12.September jeden Samstag außerhalb der Schulferien, außer bei Regen, von 10-12 Uhr auf dem Vereinsgelände, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover
29.05.2016	***102. Stadtstaffel.*** 10-17 Uhr im Erika-Fisch-Stadion, (A-Platz), Inge-Machts-Weg 1, 30169 Hannover. SchülerInnenstaffel (6 -14 Jahre) und Staffelläufe männliche und weibliche Jugend (15 -18 Jahre), sowie Männer und Frauen aller Altersklassen im Erika-Fisch-Stadion und im Sportpark
11.06.2016	**Kinder- und Jugendturnfest** im Schulzentrum Bothfeld, Hintzehof 9, 30659 Hannover für alle gemeldeten TeilnehmerInnen. Der genaue Termin wird auf der Homepage nachgereicht.
19.06..2016	***Kinderfest*** von 14 bis 17 Uhr auf unserem Vereinsgelände, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover
27.08.2016	***Kinder-Olympiade*** von 14 bis 17 Uhr auf unserem Vereinsgelände, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover
23.09.2016	***Deutsches Sportabzeichen***. Ab 17 Uhr Abnahme desselben auf der Bezirkssportanlage Bothfeld, Carl-Loges-Str. 12 in 30657 Hannover

Weitere Termine folgen, sobald sie feststehen und sind auch auf der FitKids-Homepage in der Rubrik TERMINE nachzulesen.

Immer aktuell und ausführlicher ...

... finden sich auf unserer Homepage, unter http://www.tus-vahrenwald.de/fitkids, wie üblich, alle Berichte und Informationen, Fotos, Termine und Angebote. Und für alle, die gern automatisch über alles Aktuelle informiert sein möchten, bieten wir auf unserer Homepage die Möglichkeit, den FitKids-Newsletter zu abonnieren (— Bitte die Spameinstellungen überprüfen!). Alle Fragen rund um die FitKids des TuS Vahrenwald 08 beantworten wir gern per E-Mail unter fitkids@go4more.de.

Und wer mag, findet uns auch bei FACEBOOK unter https://www.facebook.com/FitKids08

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 08 e.V.

EINTRITTSERKLÄRUNG

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

Name	Vorname m ☐ / w ☐
Geburtsdatum	Telefonnummer (mit Vorwahl)
Straße und Hausnummer	Email-Adresse
Postleitzahl und Wohnort	Eintrittsdatum
Name d. Erziehungsberechtigten (Angabe bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren notwendig)	Vorname d. Erziehungsberechtigten

- Als **Aufnahmegebühr** gilt ein Monatsbeitrag.
- Die **Kündigung** muss schriftlich unter Einhaltung einer Frist von einem Monat zum Monatsende erfolgen.
- Meine **persönlichen Daten** werden nicht an Dritte weitergegeben.
- Die **Vereinssatzung**, einsehbar in der Geschäftsstelle oder direkt von der Homepage herunterladbar, erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Abteilung: (zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ Badminton	☐ Baseball	☐ Dance for Fun	☐ Eltern/Kind-Turnen*)
☐ Faustball	☐ FitKids	☐ Fitness	☐ Floorball
☐ Gymnastik 50+	☐ Handball	☐ Korbball	☐ Nordic Walking
☐ Prellball	☐ Skat	☐ Softball	☐ Tennis
☐ Tischtennis	☐ Trampolin		
☐ Volleyball	☐ Wandern		☐ passiv

*) Eine 2. Erklärung für das Kind ist erforderlich!

Hannover, den _____ (Datum)

_____ (eigenhändige Unterschrift, bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift des gesetzlichen Vertreters)

Version 20140308 Heft 2/14

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 08 e.V.

SEPA-Lastschriftmandat

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

TuS Vahrenwald 08 e.V.
Sahlkamp 4c
30179 Hannover
Gläubiger-Identifikation-Nummer: DE52ZZZ00000090698
IBAN: DE50 2505 0180 0000 2381 12 BIC: SPKHDE2H
(Zahlungsempfänger)

Hiermit ermächtige ich den Zahlungsempfänger widerruflich, die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos

IBAN _____ BIC _____

bei _____
(genaue Bezeichnung des Kreditinstituts)

mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Die Einzugstermine werden in den dreimal jährlich erscheinenden Vereinsnachrichten veröffentlicht.

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

_____
Name, Vorname

_____
genaue Anschrift

Hannover, den _____ _____
(Datum) (eigenhändige Unterschrift des Kontoinhabers)

EINLADUNG ZUM GRILLFEST

BIER

COLA

Leider nur für Frauen

WÜRSTCHEN

SALAT

WEIN

Hallo,
vergesst den
Grillabend der
Frauen vom TuS
nicht! Wir treffen uns
am 22.06. Ab 18 Uhr
rund um das Grill-Haus.
Eure Marion